

stadt schwaz

RATHAUSINFO



Amtliche Mitteilung der Stadtgemeinde Schwaz – Ausgabe Nr. 9. Nov./Dez. 2017



Fotos: Födinger



Martinsfeste in der Silberstadt

Die Schwazer Kindergärten feierten am 9. und 10. November stimmungsvolle Martinsfeste. Im Bild das Martinsfest des Waldkindergartens.

Ein ganzes Haus für den Waldkindergarten. Der Schwazer Ehrenbürger Ing. Günther Berghofer hat mit einer Spende den Bau des neuen Hauses für den Waldkindergarten unterstützt. Am Sa, dem 2.12.2017 wird das Haus um 14 Uhr gesegnet und offiziell eröffnet. Anschließend können alle noch bei einem Adventmarkt des EKIZ adventliche Stimmung genießen.





**SCHWAZER
ADVENT**
AM PFUNDPLATZ

www.schwazer-advent.at

24.11. bis 23.12.

Fr & Sa sowie 06. und 07.12.
16.00 Uhr bis 21.00 Uhr
So 16.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Am 24. November um 16 Uhr öffnet der Schwazer Advent seine Tore.
Das Programm liegt dieser Ausgabe bei.

Über
blick

>>Reformation (2) >>Der Bürgermeister (3) >>Aus dem Gemeinderat (4) >>Kulturnachrichten (5-12) >>Advent in Schwaz (13-14) >>Aktuelles (15)
>>Ausbildung (16) >>Termine (17-20) >>Seitenblicke (21) >>Stadtentwicklung (22-23) >>Stadtnachrichten (24) >>Gemeinschaft (25) >>Stadtleben
(26-28) >>Generationen (29) >>Pfarren (30-31) >>Stadtwerke (32) >>Unsere Umwelt (33) >>Fraktionen (34) >>Sport (35) >>Stadtforum (36)



Vizebgm. Rudolf Bauer, Superintendent Sbg. und Tirol Olivier Dantine, Uli Jung, Bischof Michael Bünker, Generalsekretär des Netzwerkes Europäischer Reformationsstädte, Bgm. Hans Lintner, Kulturreferentin Iris Mailer-Schrey, Hermann Weratschnig.

Schwaz ist Reformationsstadt Europas

Am 25. Oktober wurde der Silberstadt vom evangelischen Bischof und Generalsekretär des Netzwerkes Europäischer Reformationsstädte, Dr. Michael Bünker, die Aufnahme als 100. Reformationsstadt Europas feierlich beurkundet.

Bei einer Veranstaltung des Silbersommers unter dem Thema „500 Jahre Martin Luther“ entstand die Idee, dass Schwaz sehr gut in das Netzwerk der Reformationsstädte passen würde. Bgm. Dr. Hans Lintner: „Martin Luther hat genau vor 500 Jahren mit seinem Vorstoß für große Veränderungen, aber auch für Konflikte gesorgt, die sich auch in Schwaz durch die zahlreichen aus ganz Europa beschäftigten Knappen ausgewirkt haben. Die Reformation war in der Bergbaumetropole Schwaz vor 500 Jahren ein großes Thema und es sind viele Verknüpfungen sichtbar geworden, die wir als neues Mitglied des Netzwerkes Europäischer Reformationsstädte im Aus-

tausch weiter vertiefen möchten. Die Geschichte der Evangelischen Gemeinden in Tirol ist aber auch eine Geschichte der Vertreibung und wir sind heute mehr denn je angehalten, Brücken zu bauen zwischen den Religionen, Regionen und den Menschen und die Zusammenarbeit und den Austausch bewusst zu fördern.“ Im Netzwerk der Reformationsstädte sind viele ehemalige Bergbaustädte vertreten, darunter auch Wittenberg.



Bischof Michael Bünker trägt sich ins Goldene Buch der Stadt Schwaz ein.

Kostbarkeiten Band 9 „Schwaz und die Reformation“

Im Rahmen der Verleihung des Titels Reformationsstadt wurde auch der 9. Band „Schwaz und die Reformation“ aus der Reihe „Schwazer Kostbarkeiten“ präsentiert. Die Autoren Uli Jung und Peter Hörhager haben sich als katholisch-evangelisches Autorenteam auf die Spuren der Reformation in Schwaz begeben und viele Geschichten und Informationen zusammengetragen. Die Annäherung von Katholiken und Protestanten ist auch heute noch keine Selbstverständlichkeit und so findet sich zur Einschätzung der aktuellen Entwicklungen dazu auch je ein Beitrag von Pfarrer Martin Müller und Mein-

hardt von Gierke im neuen Band. Das Buch ist zum Preis von 9,90 Euro im Erdgeschoß des Rathauses erhältlich.



Uli Jung und Peter Hörhager präsentierten den 9. Band Schwazer Kostbarkeiten – „Schwaz und die Reformation“.

Liebe Schwazerinnen und Schwazer



Am 25. Oktober wurde uns vom evangelischen Bischof Dr. Michael Bünker die Auszeichnung „Europäische Stadt der Reformation“ übergeben und wir konnten bei diesem Festakt das neueste Werk aus unserer Reihe der Kostbarkeiten „Schwaz und die Reformation“ präsentieren. Vor 500 Jahren war unsere Stadt Zentrum der Montanindustrie und Menschen aus aller Herren Länder haben im Bergwerk gearbeitet und in Schwaz gelebt. Damit wurde auch die Reformation bei uns besonders wirksam.

Die Kulturmeile am 26. Oktober zeigte wieder einen bunten Reigen an Veranstaltungen und viele Ehrenamtliche haben uns den ganzen Tag über mit abwechslungsreichen Programmen erfreut. Den Abschluss bildete traditionellerweise die Aufführung des großen Österreichischen Zapfenstreiches im Pfarrpark durch die Stadtmusik und die 1. Schwazer Schützenkompanie, begleitet von den Traditionsvereinen. Die Kaiserjäger übernahmen die Brenngaden-Kapelle in ihre Obhut und es ist mir ein aufrichtiges Anliegen, allen, die sich mit sehr viel Herz und Bereitschaft für das soziale Wohl in unserer Stadt einsetzen, zu danken. Ein besonderer Dank gilt auch der Knappenmusik, die jedes Jahr am Friedhof die Gräbersegnung musikalisch umrahmt.

Martins-Feiern

Alle Kindergärten unserer Stadt pflegen die Tradition des Laternenumzuges zum Martinsfest. Der Hl. Martin ist in unserer Stadt ein hoch geschätzter Patron des Teilens und des sozialen Wirkens. Seine Botschaft geben wir auch in unseren Kindergärten mit den Laternen, die Licht in das Dunkel bringen, weiter.

In den nächsten Wochen werden unsere Musikkapellen und Chöre die alte Tradition der Cäcilienfeiern pflegen und wir bereiten uns in der Stadt auf die Vorweihnachtszeit und den Advent vor.

Besonders die Innenstadt erstrahlt in dem vertrauten vorweihnachtlichen Glanz und am 24. November eröffnen wir am Pfundplatz wieder den Adventmarkt. Ich freue mich darauf, dass wir uns in dieser heimeligen Zeit an verschiedenen Orten, besonders aber auch in unserer Stadt, treffen können und damit Nähe spüren.

Mit herzlichen Grüßen
Bürgermeister Hans Lintner



Victoria Weber: „**Als Sozialreferentin spielt sich viel Arbeit fallbezogen und ganz individuell ab. Die Menschen wenden sich oft ganz direkt an mich mit der Bitte um vielfältige Unterstützung, auch mit Lob und Kritik. Viel Arbeit bleibt dabei unsichtbar und das soll auch so sein.**“



Symposium zum Thema Migration-Asyl-Integration in Schwaz
v.l. Armando Stefani, Nuray Acar, Viktoria Gruber, Hans Lintner, Victoria Weber, Mariachiara Franzioia, Mirko Montibeller, Egidio della Costa

Victoria Weber, BSc Sozial- und Gesundheitsreferentin

Herausforderung und Thema im Ausschuss ist derzeit der Zubau für 30 neue Pflegebetten im Regionalaltenwohnheim Schwaz. Im Pflegebereich arbeiten wir daran, unser derzeitiges Angebot an Beratungsstellen weiter auszubauen. Eine solche Anlaufstelle ist beispielsweise der Gesundheits- und Sozialsprengel, der für Fragen jederzeit zur Verfügung steht. In den nächsten Jahren soll dieses bestehende Angebot weiter ausgebaut und bekannter gemacht werden. Eine gute Übersicht aller sozialen Einrichtungen in Schwaz bietet die Broschüre „Gemeinsam“, welche im Frühjahr 2018 in einer neuen Auflage erscheinen wird.

Ein großes Thema ist der weitere Ausbau der hausärztlichen Versorgung. Wir haben Allgemeinmediziner, die gar keine neuen Patienten mehr aufnehmen können, weil sie komplett ausgelastet sind. Hier versuchen wir sowohl neue Kassenstellen zu bekommen als auch neue Konzepte zu schaffen, die für junge Ärzte eine Karriere als Allgemeinmediziner attraktiv machen. Gemeinschaftspraxen oder Gesundheitszentren, an denen verschiedene Ärz-

te und Therapeuten zusammenarbeiten, sollen die Versorgung mit Allgemeinmedizin in Form des klassischen „Hausarztes“ auch für die Zukunft sichern.

Ein Thema, das zwar nicht inhaltlich dem Ausschuss zugeordnet ist, das aber stark in den sozialen Bereich abstrahlt, ist der Wohnbedarf. Ich habe es selber während meiner Ausbildung erlebt, dass viele Bekannte von Schwaz weggezogen sind, weil kein leistbarer Wohnraum zur Verfügung stand. Neben dem klassischen Wohnraum für AlleinerzieherInnen oder Familien braucht es auch Wohnraum für Lehrlinge, Studierende oder in Ausbildung befindliche Menschen.

Viel Arbeit des Sozialausschusses bleibt unsichtbar und das soll auch so sein. Wir haben keine Fälle, die in der Öffentlichkeit erzählt werden sollen oder wollen.

Ich bin sehr jung - im Jahr 2011 mit 19 Jahren - in den Gemeinderat gekommen und habe in nun fast schon 10 Jahren politischer Tätigkeit viel lernen können - auch über mich selber. Politik ist meistens ein hartes Brot und beinhardt Geschäft, besonders für Frauen, die sich nicht scheu-

en, sich auch mal kritisch zu äußern. Es braucht in der Politik viel Durchhaltevermögen und auch klare Ziele. Ein Referat verantwortlich zu leiten ist dabei noch einmal eine ganz andere Herausforderung, als „einfache“ Gemeinderätin zu sein. Die Erwartungen sind viel größer und es gilt ein Budget zu gestalten. Das sehe ich als große Verantwortung, von der Menschen, Projekte und Initiativen abhängig sind. Wichtig ist mir, dass auch bei großem Spardruck nicht bei den Menschen gespart wird.

Sozial- und Gesundheitsausschuss

Referentin Victoria Weber, BSc

Stv. GR Walter Egger, GR Barbara Eller
StR Julia Maier-Thurner, GR Mag. Julia Muglach, GR Eva-Maria Moser, GR Hermann Weratschnig, MBA, MSC

Anlaufstelle im Rathaus: Sozial- und Wohnungsamt, 3. Stock, Mag. Dr. Thomas Hatzl Tel. 05242/6960-313

www.schwaz.at

Symposium zum Thema Migration - Asyl - Integration

Am 24.10.2017 fand in Trient und am 27.10.2017 in Schwaz das Symposium in zwei Teilen statt. Armando Stefani, oberster Bezirksvertreter in Trient hatte angeregt, sich zum Themenbereich auszutauschen, um neue Perspektiven zu öffnen. Als Erstankunftsland von Flüchtlingen, die über das Meer kommen, ist Italien sehr gefordert. In Trient waren Dr. Thomas Hatzl und Stadträtin Viktoria Gruber als Referentinnen eingeladen, um die politischen und verwaltungstechnischen Aufgaben der Stadt Schwaz in Bezug auf Menschen mit der Flucht darzulegen. Das Symposium bot eine gute Gelegenheit für den inhaltlichen Austausch zu verschiedenen Themengebieten mit Blick über die Grenzen hinaus.



v.l. Thomas Hatzl, Egidio della Costa, Perluigi La Spada, Mariachiara Franzioia, Violetta Plotegher, Viktoria Gruber, Armando Stefani



Das Museum der Völker lädt im November und Dezember zu verschiedenen Vernetzungsveranstaltungen ein.

Museum der Völker

→ **Ausstellung im 2. OG „Eigensinn und Anpassung“.** Anhand ausgewählter Exponate der Sammlungen im Museum der Völker und Leihgaben des Tiroler Volkskunstmuseums werden Fragen gestellt nach Gruppenzugehörigkeiten, nach Merkmalen, die als wesentlich erachtet werden, Identität zu bestimmen und zu verorten. Dabei geht es immer auch um die eigene Perspektive.

→ **Sonderausstellung „Menschen“ von Leon Pollux.** Die Werke von Leon Pollux finden sich an mehreren Stellen im Museum und thematisieren in der Verschränkung mit dem Thema Identität die Frage nach der eigenen Haltung, nach „unserem Verhalten“ zur Welt und zu Menschen.

→ **Sa, 18.11.2017, 10-12 Uhr, Interkulturelles Frühstück** mit der Pfarre St. Barbara.

→ **Sa, 25.11., Advent im Museum.** Bettina Bucher stellt Engel aus Ketten, Tücher, Keramik, Bücher, DVDs, etc. sind im Museumsshop erhältlich.

→ **Sa, 2.12., Workshop für Kinder „Ich und du“** in Zusammenarbeit mit EKIZ Schwaz. Wenn du Lust hast, bring einen Lieblingsgegenstand, ein Bild, eine Erinnerung mit und erzähle uns deine Geschichte dazu: 14-15.30 Uhr, Alter 8-10 Jahre; 16-17.30 Uhr, Alter 11-14 Jahre. Anm. Tel. 05242/72848, info@ekiz-schwaz.at

→ **Do, 7. Dez., 14 Uhr, Senioren-Nachmittag.** Das Museum lädt zu einem kulturellen Nachmittag mit Museumsführung um 14 Uhr, ermäßigter Eintritt für Senioren 8,- Euro.

→ **Fr, 8. Dez., Museum + Café geöffnet von 10-17 Uhr.** Kinderprogramm von 14-15 Uhr.

Museum der Völker, Museum für Kunst und Ethnographie, St. Martin 16, 6130 Schwaz, Tel. 05242/66090, Öffnungszeiten Do-So 10-17 Uhr
Museumsführungen für Gruppen und Schülerführungen auf Anfrage.
Jeden Sonntag, 14 Uhr Museumsführung (für alle Besucher ohne Anmeldung)

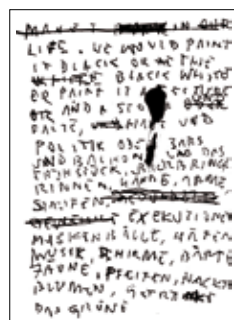


Galerie der Stadt Schwaz

Ausstellung Stefan Sandner Malerei „Berührung des Formlosen“, bis 11.2.2018.

Stefan Sandner setzt an mehreren Hebeln an, wenn er sich mit der Malerei und ihrer Geschichte auseinandersetzt. In Form von Gekritzeln, Notizen, einem Spiel mit den Codes von Pinselstrich, Farbauftrag und Leinwandform sowie in gestischen Kürzeln verhandeln seine Bilder wesentliche Pathosformeln der Malereigeschichte. Die

riesigen Leinwand-Formate, die in ihren Dimensionen an die bedeutungsvollen Historienmalerei der 19. Jahrhunderts anknüpfen, stehen im absurden Gegensatz zu der Nichtigkeit der Informationen und der gekritzelten Form.



Heinrich Kühn im Rabalderhaus

Das Rabalderhaus zeigt vom 24.11. bis 7.1.2018, jeden Do-So 16-19 Uhr, die Ausstellung „Heinrich Kühn - Malen mit Licht“. Bei der Vernissage Fr, 24.11.2017, 19 Uhr im Rabalderhaus hält Kurator Markus Heltschl die Laudatio.

Der Tiroler Fotograf Heinrich Kühn (1866-1944) war um 1900 der innovativste Fotograf der Welt. Er schaffte es als erster, großformatige Bilder herzustellen. Bilder von Kühn sind weltweit in Fotosammlungen vertreten - von MOMA bis zur Albertina in Wien. Das Rabalderhaus präsentiert hochwertige Foto-Abzüge, die von dem Negativen aus dem Nachlass von Heinrich Kühn erstellt wurden. Darunter sind auch Motive, die noch nie zuvor der Öffentlichkeit präsentiert wurden. Einige seiner einzigartigen Farbfotos werden als hinterleuchtete Glasdrucke in der Ausstellung präsentiert, die in einem aufwändigen Verfahren mit der Tiroler Firma Durst erstellt wurden.



Programm für Kinder - 24.11. & 15.12.2017, 6-13 Jahre, Anmeldung bis einen Tag vorher unter office@galeriederstadtschwaz.at



Galerie der Stadt Schwaz, Palais Enzenberg, Franz-Josef-Str. 27/1, 6130 Schwaz. Öffnungszeiten Mi-Fr 12-18 Uhr, Sa 10-15 Uhr, außer Feiertags.

www.galeriederstadtschwaz.at

KULTURMEILE 2017



Kunst und Kultur erleben



Birgit Oberhollenzer-Praschberger erhält das Verdienstzeichen der Stadt.

Ehrung

Im Rahmen des Großen Zapfenstreiches am 26. Oktober überreichten Bgm. Dr. Hans Lintner und die Vizebgm. im Namen des Gemeinderates das Verdienstzeichen der Stadt Schwaz an die ehemalige Kulturreferentin **Mag. Birgit Oberhollenzer-Praschberger**.



Verdienstmedaillen der Silberstadt

Am 26.10.2017 wurde der Obmann der **Kaiserjäger Schwaz Hans-Peter Haberditz** von Bürgermeister Dr. Hans Lintner in Würdigung seiner Leistungen für die Silberstadt Schwaz mit der „Verdienstmedaille der Silberstadt Schwaz“ geehrt.

Die Schwazer Kaiserjäger haben in einem Festakt, den die Fahnenabordnungen der Traditionsvereine, die Stadtmusik Schwaz, die Anwohner, sowie Pfarrer Dr. Martin Müller mit einer Andacht umrahmten, die **Brenngadenkapelle** (Mariahilfkapelle) in der Fuggergasse in ihre Obhut übernommen. Die Kaiserjäger werden für die Pflege, Restaurierung und Instandhaltung sorgen. Der langjährigen ehrenamtlichen Betreuerin der Kapelle, **Waltraud Baumann**, wurde mit einem besonders schönen Blumenstrauß gedankt.



Herbstlese des Literaturforums Schwaz



☛ **Sonntag, 19.11.2017, 20 Uhr, Eremitage, Friederike Gösweiner liest aus ihrem Roman *Traurige Freiheit* (Droschl 2016), Gespräch: Klaus Zeyringer**

Friederike Gösweiner, geboren 1980, Studium der Germanistik und Politikwissenschaft, arbeitet als freie Lektorin und als Kritikerin. *Traurige Freiheit* (2016) ist ihr literarisches Debüt. Im November 2016 erhielt sie den Österreichischen Buchpreis in der Kategorie Debüt. Gösweiners erster Roman ist ein sensibles, in seiner emotionalen und sozialen Genauigkeit überzeugendes und, vor allem, ein ans Herz greifendes Porträt einer jungen Frau, die nach dem Studium einen Platz in unserer Ellenbogengesellschaft zu finden versucht. Das Gespräch mit Friederike Gösweiner führt der Germanist und Literaturkritiker Klaus Zeyringer. Er ist als Literaturkritiker tätig für „Der Standard“, „Volltext“ sowie „Literatur und Kritik“.



Das Literaturforum Schwaz hat im Auftrag der Stadt den aktuellen 27. Stadtschreiber aus über 80 Bewerbungen ausgewählt - die Entscheidung fiel einstimmig auf den Schweizer Demian Lienhard. Er wird in seiner Lesung aus seinem gerade in Schwaz entstehenden Werk mit dem Arbeitstitel „Solange warten die Namen“ lesen.

☛ **Di, 28.11.2017, 20 Uhr, Stadtwerke Schwaz, Demian Lienhard, Schwazer Stadtschreiber 2017.** Demian

Lienhard ist der erste Schweizer unter den bisher 27 Schwazer Stadtschreibern. Geboren in Baden lebt er derzeit in Zürich. Studium der Klassischen Archäologie, Latinistik und Hispanistik in Zürich, Köln und Rom, er hat seine Dissertation in Klass. Archäologie verfasst und ist Autor zahlreicher Texte in verschiedenen Literaturzeitschriften und Anthologien. Im April 2017 bewarb er sich mit einem Auszug aus seinem Romanprojekt um das zweimonatige Aufenthaltsstipendium als Stadtschreiber von Schwaz. Der Roman mit dem Arbeitstitel *Solange warten die Namen* spielt im Zürich der 1980er und 1990er Jahre. Die Ich-Erzählerin erzählt ihren Abstieg in die Heroinsucht und das Leben in der größten offenen Drogenszene Europas.



☛ **Do, 14.12.2017, 20 Uhr Stadtbücherei Schwaz. Markus Orths liest aus seinem im August 2017 erschienenen neuen Roman *Max* (Hanser 2017).**

Der Autor, 1969 in Viersen (D) geboren, studierte Philosophie, Romanistik und Anglistik und lebt als Autor in Karlsruhe. Bei Schöffling erschienen 3 Erzählbände und 7 Romane (zuletzt *Alpha & Omega*), und drei seiner Bücher sind in insgesamt 18 Sprachen übersetzt worden. Orths ist Autor zahlreicher Hörspiele und schreibt auch Theaterstücke und Kinderbücher. Der Film „Das Zimmermädchen Lynn“ kam 2015 in die Kinos. 2001 war Orths Schwazer Stadtschreiber; seither kommt er immer wieder gern zu Lesungen nach Schwaz.



Fotos: Literaturforum Schwaz, Thomas Larcher (Gösweiner)

Krimifest Schwaz

28 Autorinnen und Autoren waren beim 1. Krimifest Tirol 2017 zu Gast. Darunter auch die Publikumsliebblinge Joe Fischler, Beate Maxian und Claudia Rossbacher, die in der Stadtbücherei Schwaz ihre Werke präsentierten. An die 70 Besucher waren vom Krimifest in der Stadtbücherei begeistert. Die drei Autoren überzeugten mit höchster Spannung, viel Humor und durch ihre lockere Art. Beim anschließenden Umtrunk wurden viele Bücher signiert. Das größte Krimifest Österreichs soll auch im nächsten Jahr wieder stattfinden!



Claudia Rossbacher, Beate Maxian und Joe Fischler beim 1. Krimifest Tirol in der Stadtbücherei.

Poetry SZlam

Um die 50 Zuhörer konnte die Stadtbücherei am 6.10.2017 beim Poetry-Slam begrüßen. Moderiert wurde der Wettkampf wortgewandter Hobbyautoren vom bekannten Innsbrucker Slammer Stefan Abermann. Von den acht Autoren, die am Wettbewerb teilnahmen, waren drei ganz junge „neue“ Slammer, die dem Publikum einen wunderbar unterhaltsamen Abend bescherten.





1.200 Meter tief im Silberbergwerk Schwaz bringt das Theater SpielBerg
Felix Mitterers Besuchszeit auf die Bühne. Fotos: Födinger

Besuchszeit im Silberbergwerk

Das Theater „SpielBerg“ hat für seine Aufführungen einen ganz besonderen Ort in den Tiefen des Schwazer Silberbergwerkes gefunden.

Die Herbstproduktion 2017 „Besuchszeit“ - 4 Einakter von Felix Mitterer unter der Regie von Rene Permoser garantiert einen Theaterabend der besonderen Art. Zuerst geht es mal mit der Bahn und dann zu Fuß 1.200 Meter tief in den Berg – dahin, wo Besucher sonst nicht hinkommen. Vier Begegnungen mit „Eingewiesenen“ werden von den Schauspielern überzeugend und mit vollem emotionalen Einsatz auf die minimalistische Bühne gebracht. Hautnah für die Besucher im doppelten Sinn – ganz nah am Geschehen und mit berührenden Lebensgeschichten, wie man sie auch im wirklichen Leben wiederfindet.



Weitere Spieltermine: 17./18./19. & 24. Nov. 2017. Treffpunkt 19 Uhr Knappenkuchl Schwaz – pünktliche Einfahrt in den Stollen um 19.30 Uhr. Am 2. Dez. 2017 gibt es eine Sondervorstellung im Mathoi-Haus, Beginn 20 Uhr. Kartenreservierung unter Tel. 0676/37 30 199, Kartenpreis 19,- Euro. Das Team vom „Theater SpielBerg“ freut sich auf Ihren Besuch.

www.facebook.com/theaterspielberg
www.theater-spielberg.at

Werksbühne Tyrolit

Das Team der Werksbühne Tyrolit probt schon fleißig das heurige Märchenstück „Der Zauber des roten Feuersteins“ wird ab 26. November zu sehen sein
www.werksbuehnetyrolit.com

Spieltermine: Premiere So. 26.11.2017. Weitere Aufführungen Sa. 2.12., So. 3.12., So 10.12, Sa 16.12., jeweils 15.30 Uhr in der Tyrolitkantine beim Raiffeisen Lagerhaus.



Chris Kohler und Michaela
Schalk in „Heilig Abend“.

Theater wortauftritt zeigt Polit-Thriller

„HEILIG ABEND“ von Daniel Kehlmann. Ein Verhörspezialist verdächtigt eine Universitätsprofessorin, irgendwo in der Stadt eine Bombe deponiert zu haben und diese am Heiligen Abend um Mitternacht zur Explosion bringen zu wollen. Die Zeit wird knapp, denn er beginnt seine Befragung exakt um 22.30 Uhr und hat so nur 90 Minuten, um die relevanten Details zu erfragen und eine Katastrophe zu verhindern. Aber die Professorin leistet ihm unerbittlich intellektuellen Widerstand ...

Mit: Michaela Schalk, Chris Kohler, Bernhard Edelbauer

> Premiere: Do, 23.11.2017. Weitere Aufführungen: Do, 7.12./ Sa, 9.12. / Sa, 16.12.; 20.30 Uhr, Wirtschaftskammer Schwaz, Bahnhofstraße 11, Reservierungen unter Tel. 0650/3301033.

Schwazer Figurentheater-Festival

Vom 16.-19. November findet im Mariensaal im Franziskanerkloster und im Toni-Knapp-Haus ein Festival mit Puppen- und Figurenbühnen aus Deutschland und Österreich statt. Alle Termine sind im Terminkalender dieser Ausgabe zu finden oder im Online-Veranstaltungskalender der Stadt Schwaz unter www.schwaz.at. Die Veranstaltungen bringen unterhaltsame Stunden für die ganze Familie - am Nachmittag für Kinder, abends für Jugendliche und Erwachsene.



eremitage

Kulturverein Eremitage

So 19.11. Schwazer Herbstlese des Literaturforums: Lesung Friederike Gösweiner „Traurige Freiheit“

Di 21.11. Ashton Lane (Trio) from Glas-



gow Scotland, Jazz, Folk and Country
- Esther O'Connor Acoustic Guitars and Voice, Tim O'Conner Guitars and Voice, Graeme Duffin Guitar and Voice

Eine Veranstaltung des Kulturvereins Eremitage, Eintritt 15,-/8,- Euro erm. oder Kulturpass. Reservierung erbeten unter Tel. 05242/65251 oder info@eremitage.at

www.eremitage.at

Weinbar Lindner

24.11., 20 Uhr – JETLAG unplugged

„JETLAG“ erlebte in kürzester Zeit einen steilen Aufstieg



und ist eine der angesagtesten Coverbands in Tirol. Von der Partyszene kaum noch wegzudenken tourt JETLAG mittlerweile durch ganz Europa. Mit der Single „Try to Fly“ feierte die Band 2016 einen großen Erfolg. Die Tiroler Band hat die Vielfalt der amerikanischen Musik zu ihren Wurzeln zurückverfolgt und ließ sich in „Las Vegas“ vom Motown Spirit, dem Soul des Gospel und den synkopischen Basslinien des Funk inspirieren. (© Jetlag)

07.12., 20 Uhr - Wei(h)nachterl mit den „PRESIDENTS“ (© The Presidents)

Arno & The Presidents, die 3 Musiker die früher unter dem



Namen Déjà-vu bekannt waren, begeistern mit Rock und Pop Hits der 70er, 80er und 90er sowie dreistimmigem Gesang.



Kulturreferentin GR Mag. Iris Mailer-Schrey und LMS-Schwarz Leiterin Dr. Sonja Melzer bei der Eröffnung des Konzertes im Silbersaal.

Jugend konzertiert

Das Jugendsinfonieorchester Dornbirn begeisterte am Nationalfeiertag im Silbersaal.

Als ganz besonderer Klangkörper präsentierte sich das aus 80 jungen Musike-

rInnen bestehende Jugendsinfonieorchester Dornbirn am 26. Oktober, dirigiert von Ivo Warenitsch, im Schwazer Silbersaal und erntete begeisterten Applaus vom großen interessierten Publikum.

Winterkonzert des Städtischen Orchesters

Am Sa, 25.11., 19.30 Uhr wird im Silbersaal SZentrum Romantisches und Virtuoses aus dem Norden geboten. Die Musikerinnen und Musiker des Städtischen Orchesters Schwarz unter der Leitung von Dirigent Michael Plattner widmen sich bei ihrem Winterkonzert dem Großmeister der Musik Skandinaviens - Edvard Grieg. Aufgeführt werden die Werke, auf denen sein Ruhm in erster Linie gründet. Da ist einerseits sein stimmungsvolles Klavierkonzert in a-Moll zu hören, dessen virtuoser Solopart beim deutsch-

russischen Pianisten Roman Salyutov in kompetenten Händen liegt. Die Schauspielmusik zu Ibsens Drama „Peer Gynt“ garantiert Wiedererkennungsmomente mit so manchen Ohrwürmern der klassischen Musik bis zu „Solvejgs Lied“ - gesungen von Gunilla Berndtsson.



Das Vorprogramm gestaltet das Strings-Orchester der Landesmusikschule unter der Leitung von Markus Oberladstätter.

Jeunesse-Konzert im Mathoi-Haus

Melanie Hosp Gitarre „Bach goes Sam-ba and Tango“. Am Do, 30.11.2017, 20 Uhr, wird im Mathoi-Haus der Rising Star der Gitarrenszenen zu Gast bei Jeunesse Schwarz sein.

Für Heitor Villa-Lobos, den Vater der brasilianischen Musik, war die Musik Bachs „eine Quelle universaler Folklore, die alle Menschen verbindet“. Astor Piazzolla fühlte sich „wie hypnotisiert“, als er in New York erstmals eine Bachsche Suite hörte. Im Jeunesse-Konzert in Schwarz unternimmt die junge Tiroler Gitarristin Melanie Hosp eine Weltenwanderung von Werken des deutschen Barockmeisters

hin zur Musik südamerikanischer Komponisten, die Bach verehrten und seine hohe Kunst mit der Folklore ihrer



Heimat zu verbinden wussten – ob in Piazzollas mitreißenden Tangofugen oder den von brasilianischer Volksmusik inspirierten Chôros von Villa-Lobos.

Infos/Karten: Jeunesse Schwarz, e-mail: schwarz@jeunesse.at, Tel. 05242/64372

www.jeunesse.at



Am 18. November findet im Schwazer SZentrum der große Klassik-Galaabend der Eva-Lind Musikakademie statt.

Klassik-Galaabend

Beim Klassik-Galaabend der Musikakademie Eva Lind am Sa, 18. November 2017, um 19.30 Uhr im Silbersaal des SZentrums wird das Tiroler Landesjugendorchester, das von Dr. Sonja Melzer geleitet wird, sein Können zeigen.

Der Klassikabend beginnt bereits um 18 Uhr im Knappensaal des SZentrums Schwaz mit Musikbeiträgen der Landesmusikschule Schwaz. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei. Kartenvorverkauf zur Klassik Gala Tirol: oeticket.com, heimische Banken, www.lindner-music.at oder unter 05242/9380410.

Bei der großen Klassik Gala der Eva Lind Musikakademie Tirol werden Werke „Aus Holbergs Zeit“ von Edvard Grieg zu hören sein, aber auch preisgekrönte Instrumentalisten und Sänger mit Werken der Klassik.

Erstmals wird im Rahmen dieser Veranstaltung der 1. Tiroler Klassik Instrumentalistenpreis durch Landeshauptmann

Günther Platter verliehen. Ausgewählte junge Nachwuchskünstler und Preisträger des Bundeswettbewerbs prima la musica werden vorgestellt.

Eva Lind wird als Moderatorin durch den Abend führen, als hochkarätige musikalische Gäste werden die österreichische Stargeigerin Lidia Baich und der junge Tiroler Tenor Philipp Merane, beim Galaabend als Solisten mitwirken.

Das Tiroler Landesjugendorchester (LJO) steht unter der Leitung von Dr. Sonja Melzer und bildet ein vollbesetztes Streicherorchester, das bei Bedarf mit Bläsern erweitert werden kann. Ausgewählte junge StreicherInnen zwischen 13 und 26 Jahren werden eingeladen, bei diesem Projekt des Landes Tirol mitzuwirken. Professionelle österreichische Orchestermusiker bereiten die talentierten Nachwuchsmusiker der Tiroler Musikschulen, des Tiroler Landeskonservatoriums und des Mozarteums in intensiven Probenphasen für die jeweiligen Konzerte vor.

Der Advent öffnet die Herzen

Am So, 3. Dez. 2017, lädt der Tiroler Volksmusikverein zum gemeinsamen Singen und Musizieren ein – die Veranstaltung findet zeitgleich in allen Bezirken statt - sie soll Menschen zusammenbringen, Herzen öffnen und eine Kultur der Herzlichkeit und des Miteinander fördern.

Treffpunkt in Schwaz ist das Franziskanerkloster, Refektorium zum gemeinsamen Singen mit Wolfgang Schnirzer, musikalische Umrahmung durch Andrea

Untersteiner-Eberl, Barbara Oberthanner, Markus Oberladstätter, Thomas Untersteiner.

Mit Liedern aus dem kostenlosen Liederheft können sich alle adventlich einstimmen.

Lassen Sie Ihr Herz erwärmen und singen Sie nach Herzenslust mit. Eintritt freiwillige Spenden - diese kommen Hilfsprojekten zugute.



Waldauf gespielt

CD-Präsentation 10 Jahre Familienmusik Waldauf - So, 26. Nov. 2017, 15 Uhr SZentrum, mit Franz Posch & seine Innbrügler

Gemeinsames Musizieren hat bei der Familie Waldauf aus Schwaz eine lange Tradition. Seit dem ersten Besuch der Alpenländischen Musizierwochen in Rotholz und am Ritten 2008 verbindet sie zudem die Freude am Singen, Tanzen und Musizieren authentischer Volksmusik. Das Nachspüren alter überlieferter Jodler, Tänze, Melodien und Weisen, sie zu erhalten, ohne dass sie verstaubt wirken, empfinden sie als große Herausforderung.

Musikalische Begegnungen im gesamten Alpenraum und Fernsehauftritte bei der „Liabsten Weis“ und „Klingendes Österreich“ bereicherten die zehn gemeinsamen Jahre des Musizierens. Das 10-jährige Jubiläum nahm die Familie als Anlass, ihre gemeinsame Spielfreude auf einer CD zu dokumentieren.



Auch der Schwazer Advent bietet ein vielseitiges Musikprogramm.



Galerie Unterlechner

Der November bringt nach Norbert Eisers Marmorskulpturen eine besondere Neuigkeit in die Galerie - eine Vernissage und ein Jazzkonzert am Fr, 17. Nov. 2017, 19 Uhr. Die zeitgenössische Malerin Angelina Nadalini, eine geborene Wienerin und Schülerin von Josef Mikl und Christian Ludwig Attersee bestreitet eine Onewoman-Show mit ihren Acryl/Kreide-Arbeiten. Ihre Bilder haben einen ganz speziellen lyrischen - narrativen - emotionalen Zugang.

Und das zweite Highlight wird den Abend weiter veredeln. Vom Verein Jazzkaffee Schwaz eingeladen, konzertiert das Wiener Jazz-Quartett Tiktaalik, 20.30 Uhr. Eintritt freiwillige Spenden.

Die Ausstellung ist bis 7.Jänner 2018, geöffnet. **Galerie Unterlechner**, Dr. Hansjörg Unterlechner, Fred Hochschwarzer Weg 2, Schwaz, Tel. 05242/65354. www.galerieunterlechner.at

Aktuelle Ausstellungen

→ **2 Ausstellungen schrankenlos.** Am Bahnhof Schwaz ist aktuell die 2. Ausstellung der Ausstellungsreihe „Nennen ma's wie's isch“ – 3 Ausstellungen, 6 Künstler, 6 Medien zu sehen. Im Oktober haben Philipp Klausner & Daniel Starjakob Malerei & Objekt ausgestellt. Aktuell sind Installationen von Marius Dippold und Fabio Gartelgruber im Jugendwarterraum des Vereins schrankenlos am Bahnhof zu sehen. **Am 1. Dez. wird um 19.30 Uhr der 3. Teil der Ausstellung eröffnet - Bob Veltman & KOES, Zeichnungen und Graffiti, Musik bei der Vernissage: Gregor Lindner**

→ **Aggregat.** Die Ausstellung von Susanne Kircher-Liner ist bis 7.12.2017 bei artdepot, Maximilienstr. 3 in Innsbruck zu sehen. www.artdepot.com



Anfang Oktober wurde das neue Programm vorgestellt - am 18. November ist Klangspuren Mobil im Schwazer Jugendzentrum Yunit zu Gast.

Klangspuren Mobil erweitert sein Angebot

Die erfolgreiche Musikvermittlung für VolksschülerInnen – Klangspuren mobil wurde heuer im Herbst altersmäßig erweitert auf 10 bis 15 Jährige.

Ein ganzer Bus voll Instrumenten unter der fachkundigen Betreuung der Abteilung für Musikpädagogik der Universität Mozarteum Innsbruck lädt Jugendliche ein, Instrumente kennenzulernen und mit ihnen eine selbstgewählte Geschichte zu erzählen. Seit 2010 haben mehr als 18.000 Volksschüler das Ange-

bot in Anspruch genommen. Aufgrund der zahlreichen positiven Rückmeldungen wurde nun das Projekt in Zusammenarbeit mit dem Mozarteum Innsbruck weiterentwickelt und ein Workshop-Angebot für Kinder und Jugendliche im Alter von 10 bis 15 Jahren geschaffen.

Der neue Workshop wird am Samstag, 18. November 2017 um 15 Uhr im Jugendzentrum Yunit in Schwaz zu Gast sein. Information und Anmeldung unter www.klangspuren.at oder direkt im Yunit in Schwaz.

Raum für Kunst Entspannung & Entfaltung

→ Sa, 25./So 26. Nov., jew. 10-17 Uhr, **Heil-Trommel-Baukurs**, schamanische Trommel bauen mit Stefan Außerer, Anmeld. Tel. 0699/19123777, www.astrid-lechner.at, Kosten 298,- Euro inkl. Material.

→ Di, 5. Dez., 19.30 Uhr, **Meditations- und Informationsabend** mit Ulrike Kromer, Tel. 0664/2027222 oder www.herzenswellen.at, Eintritt frei.

→ Am 21.12.2016 feiern wir **Winter-sonnenwende**, ein Fest des Lichtes, der Freude und des Friedens. Referentinnen: Marion Lechner und Barbara Lochner, Kursbeitrag 24,- Euro.

→ **Hypnose und Zukunfts-Kompetenz**, mit Thomas Ouschan. Tel. 0664-555 17 67 oder info@zent.at. → **Tiefenentspannung, Autogenes Training**, mit Astrid Maria Lechner, Einzeltermine, 1 Stunde, Kosten 45,- Euro. Tel. 0699-19123777.

→ „**Kristallbett**“-Anwendungen“, jeden 2. Montag nachmittags: Das Kristallbett ist ein Farbtherapie-System mit hohen Lichtschwingungen zur Harmonisierung von körperlichen und seelischen Beschwerden. Terminvereinbarung: Elisabeth Geisler, Tel. 0664/91 60 801 oder www.kristallbett-tirol.at

→ Sie möchten selbst einen Vortrag halten, ein Seminar oder einen Workshop anbieten? Die Räumlichkeiten sind stunden- oder tageweise zu mieten! Information: 0699/19123777, Franz-Josef-Str. 15 www.astrid-lechner.at





Bereits am Do, 24. November öffnet der Schwazer Advent am Pfundplatz seine Tore.



Schwazer Advent

Der Duft von würzigem Glühwein, feinstem Punsch und Tiroler Kiachl liegt in der Luft.

Das erste Adventwochenende naht in großen Schritten und somit auch die traditionelle Eröffnung des Schwazer Advents am 24. November.

Der Schwazer Advent am Pfundplatz, im Zentrum der Stadt, wird mit traditionellen Bräuchen und viel Musik gefeiert. Auf der zentralen Bühne wird Tag für Tag ein vielfältiges und abwechslungsreiches Programm präsentiert. Musikalische Höhepunkte wie etwa die Auftritte von Gregor Glanz, Harfonie, Thomas Daubek, den Poxrucker Sisters runden das Adventprogramm ab. Weiters sorgen die Musikgruppen 4kleemusig, 6er Blas, LIV, Stubai Alphonbläser und viele mehr für eine besinnliche Atmosphäre. Im Vorprogramm werden Bläsergruppen mit ihren schönen Weisen oder Chöre für adventliche Stimmung sorgen.

Besonders beliebt ist die „Christkindlwerkstatt“ für die kleinen Gästen. Hier wird unter professioneller Betreuung gebastelt, gemalt und es werden Kekse gebacken. Am 1. Dezember um 17.30 Uhr erwartet die Kleinen als besonderes Highlight ein clowneskes Weihnachtstheater von und mit Achim Sonntag.

Die Weihnachtskutsche, die weihnachtliche Fotostation von Rebecca Hagele „rebeccArt“ sowie der Schwazer Handwerksmarkt am 7. und 8. Dezember runden das Programm ab. Das kulinarische Angebot wird wie in den Vorjahren von Schwazer Vereinen gestaltet, die als Hüttenwirte ihren Gästen besondere Schmanckerl bieten. Das gesamte Programm liegt dieser Ausgabe bei, weitere Programme sind im Rathaus erhältlich, alle Termine auch unter www.schwazer-advent.at

Öffnungszeiten: Fr, Sa sowie 6. und 7. Dezember von 16-21 Uhr
So von 16-20 Uhr

Ein vielseitiges Geschenk - der Silberzehner

Der ehemalige Schwazer Silberzehner gilt seit letztem Jahr in der ganzen Silberregion Karwendel. Erhältlich ist der Silberzehner im Wert von 10,- Euro/Stück in allen Schwazer Banken – dazu gibt es einen schönen Samtbeutel. Eingelöst wird der Silberzehner an über 400 Akzeptanzstellen von Geschäften bis zu Sehenswürdigkeiten.



Tipp für Gewerbetreibende und Firmeninhaber: Arbeitgeber könnten den Silberzehner auch als steuerfreies Geschenk in der Höhe von 186,- Euro für ihre Mitarbeiter einsetzen. Bei größerem Mengenbedarf empfiehlt das Stadtmarketing allerdings Vorbestellung bei der Bank!



Eine eigene Weihrauchmischung kreieren

Workshop 15. Dez., 16-18 Uhr und 16. Dez., 14-18 Uhr, Duftmanufaktur Lechner. Räuchern ist ein uralter Brauch, der in vielen Kulturen in religiöse Rituale eingebunden ist. Marion Lechner von der Duftmanufaktur Lechner gibt Tipps zum eigenen Räuchern und informiert über die Zusammensetzung sowie Wirkung der Duftmischungen. Diese werden in liebevoller Handarbeit und aus 100 % natürlichen, fair gehandelten Rohstoffen hergestellt. Beim Informationsstand kann man die verschiedenen Düfte ausprobieren. Zudem wird der Weihrauch „Schwazer Silberstadt“ vorgestellt. Als besonders schöne Erinnerung, kann man kostenlos seine persönliche Weihnachtsmischung herstellen.

Weihnachtsbasar der Lebenshilfe

Die Lebenshilfe-Werkstätte Schwaz lädt am **Sa, 25. Nov. 2017 von 9-17 Uhr** in der Dr. Walter-Waizer-Str 6 zum Weihnachtsbasar. Angeboten wird Kunsthandwerk und Selbstgemachtes, dazu gibt hausgemachte Köstlichkeiten aus der Lebenshilfe-Küche und Glühwein und Kastanien. Parkplätze stehen 200 Meter weiter westlich beim Tyrolit Mitarbeiterparkplatz zur Verfügung.



Advent in Schwaz



Christbaumverkauf.

Tiroler Christbäume vom Weerberger Tunelhof gibt es heuer in Schwaz **ab 7. Dezember** - bei der Parkgarage beim Schwimmbad. **Hoftag ist am 10. Dezember** - beim Hoftag kann der Christbaum ausgesucht werden und es gibt dazu ein buntes Adventprogramm für die ganze Familie mit vielen Köstlichkeiten und Einstimmung auf Weihnachten. Es ist der 20. Christbaum-Hoftag am Tunelhof und es gibt deshalb als Draufgabe noch eine Jubiläums-Tombola - Jeder der einen Baum kauft, bekommt ein Los. Zu gewinnen gibt es Produkte von den ausstellenden Bauern - Glühwein oder Punsch, Krapferl, Tannenzweigpakete und als Hauptpreis natürlich Christbäume.

Hoangart im Advent

Am So, den 3. Dez. 2017, lädt das Haus der Generationen in der Falkensteinstr. 28 zum Advent-Hoangart. Einlass 17.30 Uhr, Beginn 18.30 Uhr, in den Waizer-Stuben im Gasthof Falkenstein. Für Getränke und einen kleinen Imbiss ist gesorgt! Platzreservierungen bitte bis 29.11.2017, Tel. 05242/21122.

Essingen und spielen Egon & seine Freunde, das Salvenberg Trio aus Westendorf, das Harfenduo aus Aldrans, Sänger TRIA aus Stumm. Verbindende Worte spricht Elisabeth Treichl. Die Gesamtorganisation liegt in den Händen von Franz Knab.

Tag der offenen Tür mit Weihnachtsverkauf

Am Fr, 1. Dezember 2017, 10-17 Uhr bei pro mente tirol, Zentrum Schwaz, in der Innsbrucker Straße 32. Der Tag der offenen Tür mit Weihnachtsverkauf steht unter dem Motto „Kreatives aus der Werkstatt - Informationen zur

Einrichtung“ und bietet die Möglichkeit, ein besonderes Geschenk zu erstellen.



Besinnliche Christkindl-Feste finden heuer wieder an drei Samstagen im Schwazer Silberwald statt.

Christkindfest im Schwazer Silberwald

Der Traum vom Christkind lebt im Schwazer Silberwald wieder auf. An drei Advent-Samstagen beschenken sich bei Weihnachtsliedern Kinder, Erwachsene, Arme und weniger Arme gegenseitig. Unser Fest der Liebe füllt die feuerbeleuchtete Arena des Silberwaldes, Meditation und Innehalten passiert schon entlang des Waldweges vom Tal zum Festplatz hinauf. **Termine: an den Samstagen 2., 9. und 16. Dez.**, jeweils von 16-21 Uhr. www.christkindfest.at

Postamt Christkind in Schwaz

Auch dieses Jahr öffnet das Postamt Christkind wieder seine Tore in der Franz-Josef-Straße Nr. 6. Das Christkind lädt Kinder ein, ihre Wünsche im Postamt abzugeben. Für Unterstützung kleinerer Kinder beim Aufschreiben ihrer Wünsche ist gesorgt - Engel und größere Kinder leihen gern eine helfende Hand, so dass sich alle Kinder etwas wünschen



dürfen. Wer ein Geschenk übrig hat, darf dieses in die **Geschenketruhe in der Schwazer Silber & Bronze Kunst Werkstätte** legen und die Freude des Schenkens empfinden. Kinder werden diese Päckchen dann beim Christkindfest im Schwazer Silberwald verschenken. Öffnungszeiten Postamt ab einschließlich 25.11. jeweils Sa und So, 18-20 Uhr, Öffnungszeiten Werkstätte Mo-Sa, 9-12 Uhr, Mo-Fr 17-19 Uhr.

www.postamt-christkind.at

Advent im Regional-Altenwohnheim Schwaz

Adventmarkt, 2. Dez. 2017, 14-17 Uhr, am Vorplatz des Regional-Altenwohnheimes Schwaz mit selbst gemachten Zillertaler Krapfen, Glühwein, Eselreiten für Kinder, Verkauf von selbstgemachten Bastelarbeiten, Holzarbeiten aus dem Tuxa Holzlad'l und vieles mehr!



Krippenausstellung, 2. und 3. Dez. 2017, jew. 9-17 Uhr, im Saal des Regional-Altenwohnheimes mit Tiroler- und Orientalischen Krippen aus Schwaz und umliegenden Gemeinden.

Aktuelle Geschenkideen



9 Schwazer Kostbarkeiten

Heuer sind 2 neue Bände aus der Buchreihe „Schwazer Kostbarkeiten“ erschienen - Der Lahnbach und „Schwaz und die Reformation“. Die Bücher sind vielleicht das ideale Weihnachtsgeschenk - erhältlich im Rathaus jeweils zum Preis von 9,90 Euro. Dort sind auch alle weiteren Ausgaben vorrätig.

Mal-Workshop

„1st Alpine Watercolor Challenge“ - im Juni 2018 findet mit Christof Hölzl eine Woche lang in den Tiroler Bergen Aquarellmalen mit internationalen Malern und Tiroler Künstlern statt. Die Teilnehmerzahl ist mit 20 begrenzt - Anmeldung bis 31. Jänner 2018 möglich per e-mail unter info.iwsaustria@gmail.com.

Schwazer Glaskunst

13.11. bis 23.12. Weihnachtsbasar.
Mo-Fr 8.30-18 Uhr und Sa bis 17 Uhr.



Maya Schwitzer kreiert für Schwaz eigene Parfums.

Der neue Schwaz-Duft

Ein eigenes Parfum für Frauen hat Schwaz mit Schwaz N. 1 schon seit Längerem. Seit dem heurigen Sommer gibt es den speziellen Schwaz-Duft Silberstadt Schwaz auch „Unisex“ für Frauen und Männer – der **Duft wurde extra zum Entente-Florale-Wettbewerb** kreiert und in einer Auflage von 100 Stück aufgelegt. 50 Stück hat die Stadt Schwaz als besonderes Geschenk angekauft, die restlichen Stück sind z.B. als Geschenkidee für Weihnachten ausschließlich in der Drogerie Bauer erhältlich.

Maya Schwitzer geht in der Drogerie Bauer mit eigenen Parfumkreationen einen neuen Weg – sie kreiert die Düfte selbst. Bisher sind Schwaz N. 1 als Damenduft, Nobile als Damen- und Herrenduft und Silberstadt Schwaz als Sonderedition in der Version Unisex erhältlich. Jeder Flakon wird individuell handbemalt. Das macht Maya Schwitzer selbst, auch Widmungen sind möglich.

Geschäft mit viel Persönlichkeit

Die Drogerie Bauer hat sich in den letzten Jahren neben eigenen Parfumkreationen, die es nur in Schwaz gibt, auf eine sehr individuelle Linie von persönlicher Schönheitsberatung und Betreuung spezialisiert. Die neue Pflegelinie Nobile, passend zum Duft, mit tollen Inhaltsstoffen und sensationellem Preis-Leistungsverhältnis, eine Kabine für Schönheitsbehandlungen und Beratung und ein kleiner feiner Second-Hand Store ergänzen das Angebot direkt am Stadtplatz Schwaz.

Also wer ein ganz individuelles Geschenk mit besonderem Schwaz-Bezug sucht, wird hier sicher fündig.



Krippenverein Schwaz

48 Schwazer Krippeler unternahmen Anfang Oktober eine Kulturfahrt nach Galtür und Schruns - wo in der Pfarrkirche die Krippenmotive an den prächtigen Glasfenstern zu bewundern waren. Die nächste Fahrt der Schwazer Krippeler geht am 26.11.2017 zum Achensee, nach Pertisau. An Bord eines Achensee-Schiffes wird eine Krippenausstellung besucht, darunter befinden sich auch fünf Krippen aus Schwaz!

In Schwaz werden auch heuer wieder zahlreiche Krippen im öffentlichen Raum

aufgestellt. Der Band Schwazer Kostbarkeiten „Krippenweg“ ist im Rathaus erhältlich.

Krippenausstellung:

Von Fr, 8.12. bis Di, 12.12.2017, 9-12, 14-17 Uhr, wird eine **Krippenausstellung** mit Sonderausstellung Luis Strickner zum 90. Geburtstag gezeigt.

Eröffnung 7. Dezember, 18 Uhr, Mathoi-Haus.



Der Schwazer Krippenverein auf Besichtigungstour in Schruns.

bildungsinfo tirol

Klarheit schaffen. Bei allen Fragen
rund um Bildung und Beruf.
Tirolweit. Kostenlos.

Terminvergabe und Nähere Infos

T 0512 / 56 27 91-40 · bildungsinfo@amg-tirol.at
www.bildungsinfo-tirol.at · www.facebook.com/bildungsinfo



Bildungs- beratung Schwaz

Berufstätige, Arbeitssuchende und Personen mit beruflichen Veränderungswünschen zwischen 18 und 65 Jahren können die Bildungsberatung des amg (Land Tirol) in Anspruch nehmen.

In der Wirtschaftskammer Schwaz, Bahnhofstraße 11, 2. Stock, steht 14-tägig am Mittwoch, 10-13 und 14-18 Uhr Berater Markus Nötzold für persönliche Beratungen zur Verfügung. Terminvereinbarung bitte unter 0512/562 791-40 oder bildungsinfo@amg-tirol.at.

Im Mittelpunkt der Beratung stehen die individuellen Interessen, Stärken und Wünsche der Ratsuchenden, gemeinsam mit den Ratsuchenden werden Lösungsvorschläge und Antworten erarbeitet.



Die AbsolventInnen des 38. Jahrgangs der Schule für Gesundheits- und Krankenpflege



Die AbsolventInnen der 8. Vollzeitausbildung zur Pflegeassistentin. Fotos: BKH Schwaz

Kompetenter Nachwuchs für die Pflege

An der Schule für Gesundheits- und Krankenpflege Schwaz feierten am 21. September 15 AbsolventInnen sowie 22 neue PflegeassistentInnen ihren Abschluss. 10 weitere StudentInnen (Kombistudium) werden im Frühjahr 2018 ihr Diplom erhalten. Bei der feierlichen Diplom- und Zeugnisübergabe gratulierten Bakkalaureus Johannes Wanka, Vertretung der Landessanitätsabteilung, der Obmann des Gemeindeverbandes Bgm. Franz Hauser, Geschäftsführerin Mag. Margit Holzhammer, Pflegedirektorin Mag. Dr. Gabriele Polanezky, der Direktor der Schule Mag. Dr. Siegfried Steidl,

der med. wiss. Leiter der Schule OA Dr. Hermann Fuchs und der Klassenvorstand Julia Steidl, MScN, den Absolventinnen und Absolventen.

Außerordentliches Engagement

Bei der Diplomfeier betonte der Direktor der Schule, Mag. Dr. Siegfried Steidl die große Bedeutung ihrer Berufswahl: „Der Pflegeberuf wird in Zukunft immer wichtiger werden. Dieser Beruf gleicht einer Berufung und erfordert ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein, Begabung und Ausdauer. Unsere AbsolventInnen haben bewiesen, dass sie über diese Eigenschaften verfügen.“

Yunit Wopfnstr. 16a; **Öffnungszeiten:** Di und Mi 17-21 Uhr (14-17 J.), Do 16-19.30 Uhr (9-13 J.), Fr 17-22 Uhr (14-17 J.); **Mittagsöffnung** Mo-Do 12-14.30 Uhr (für SchülerInnen und Lehrlinge); **Sa, 1 x im Monat Party oder Konzert**, Einlass ab 16 Jahren.
Termine gibt es auf Facebook: Yunit Schwaz



Liebe Yunit Besucher, **Musik – Workshop** Wolltest du schon immer mal verschiedenste Instrumente unter fachkundiger Anleitung ausprobieren? Kannst du dir vorstellen sogar ein Stück zu komponieren? **KLANGSPUREN MOBIL** macht Musik (an)fassbar, erlebbar und erfahrbar! Gemeinsam mit Streetwork Schwaz findet am Sa, 18. Nov., 15 Uhr, der zweistündige Workshop „KLANGSPUREN MOBIL 2.0“ statt. Details unter www.klangspuren.at oder auf unserer Facebookseite.

Party @ YUNIT Unser nächstes Konzert findet am Sa, den 2. Dez. statt. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher und eine tolle Party mit Meatcheese aus Schwaz sowie Eternal Rags und Jazz Titti aus Wattens! Einlass ab 16 Jahren.

Mittagstisch im YUNIT - Schüler und Lehrlinge sind herzlich eingeladen, ihre Mittagspause bei uns im YUNIT zu verbringen. Mittagsöffnung: Mo-Do 12-14.30 Uhr, außer in den Schulferien

Rent a Room Die untere Ebene des Jugendzentrums kann für diverse Veranstaltungen gemietet werden. Anfragen an office@yunit.at oder direkt im YUNIT.





SZENTRUM

Andreas-Hofer-Straße 10 | A-6130 Schwaz

f/ **SZ**entrum
www.SZentrum.at

18.11.
09:00 Uhr

REPAIR CAFÉ Bildungsveranstaltung

Gemeinsam reparieren und so Dingen eine zweite Chance geben - all das in gemütlicher Atmosphäre eines Cafés!

Eintrittspreis:

Eintritt frei!



18.11.
19:30 Uhr

STARS VON HEUTE & MORGEN - GRANDE FINALE 2017 Konzert

Klassik Gala mit Eva Lind, Lidia Baich und Philipp Meraner, Tiroler und internationalen Nachwuchskünstlern und dem Tiroler Landesjugendorchester.

VVK:

ÖTicket, heimische Banken, www.lindnermusic.at

Eintrittspreis:

ab € 25,00



24.11.
20:00 Uhr

TANZMUSIK AUF BESTELLUNG Musik & Tanz

Das Seniorenreferat der Stadt Schwaz lädt ein zur Tanzmusik auf Bestellung mit DJ Klaus Sjösten.

Eintrittspreis:

€ 5,00



25.11.
19:30 Uhr

ROMANTISCHES AUS DEM NORDEN Konzert

Das Städtische Orchester Schwaz präsentiert unter der Leitung von Michael Plattner bekannte Werke von Edvard Grieg.

VVK:

Rathausinfo Schwaz

Eintrittspreis:

Normalpreis € 16,00 | ermäßigt € 14,00



26.11.
15:00 Uhr

10 JAHRE FAMILIENMUSIK WALDAUF Musikveranstaltung

CD-Präsentation 10 Jahre Familienmusik Waldauf mit Franz Posch & seine Innbrügler. Das Jubiläum nahm die Familie daher als Anlass, ihre gemeinsame Spielfreude auf einer CD zu dokumentieren.

Eintrittspreis:

Eintritt frei!



02.12.
20:00 Uhr

NOCKALM QUINTETT Konzert

Seit über 30 Jahren steht das Nockalm Quintett bereits auf der Bühne - dieses Jahr zum ersten Mal in Schwaz!

VVK:

ÖTicket, heimische Banken, www.lindnermusic.at

Eintrittspreis:

ab € 28,50



08.12.
20:00 Uhr

GILBERT UNPLUGGED Konzert

Gilbert, der bekannte Singer-Songwriter aus dem Ötztal, präsentiert unplugged viele seiner wunderschönen Balladen und Weihnachtslieder.

VVK:

ÖTicket, heimische Banken, www.lindnermusic.at

Eintrittspreis:

ab € 25,00



22.12.
20:00 Uhr

WEIHNACHTSKONZERT MIT MARC PIRCHER Konzert

Marc Pircher, der beliebte "ERVOLKSMusiker" aus dem Zillertal, präsentiert gemeinsam mit seinen Freunden wunderschöne Weihnachtslieder im SZentrum.

VVK:

ÖTicket, heimische Banken

Eintrittspreis:

Kategorie 1 € 25,00 | Kategorie 2 € 20,00 | ermäßigt € 15,00



SCHWAZER ADVENT AM PFUNDPLATZ



Vorschau auf Silvester

VORSILVESTER PARTY
SCHWAZER STADTPLATZ
30.12.2017 ab 20.30 Uhr
FREIER EINTRITT

Live-Band **TORPEDOS**
Auftritt Double Michael Patrick Simoner Falco forever
DJ Roseo Moderation und Warm-up Highlights
Walking Acts • große Tombola
spektakuläres Feuerwerk um 24:00 Uhr

Kostenloser Shuttlebus Richtung Jenbach und Weer.
Nähere Informationen zum Fahrplan unter schwaz.at

KINDER SILVESTER
31.12.2017 im SZentrum
von 14.00 bis 16.30 Uhr

SPIEL, SPASS & SPANNUNG
Glücksbringer basteln, Malen und Schminken
Aufführung DanceArt zum Musical „Tarzan“ um 14:45 Uhr
Glückwunsch-Luftballone am Vorplatz steigen lassen
Zuckerwatte und Mitmachzirkus

Freier Eintritt

SCHWAZ

NOVEMBER 2017	
16	Do
› Vortrag „Glücklich sein ist erlernbar“, 19.30 Uhr, Raum für Kunst & Entspannung, Franz-Josef-Str. 15 › Kabarett „Lustig ist das nicht“ mit Joseph Holzknicht, 20 Uhr, Theater im Lendbräukeller, Innsbruckerstr. 39, Eintritt 16,-/erm. 14,- Euro › Eröffnung Schwazer Figurentheaterfestival, „Faust“, Hohenloher Figurentheater, 20 Uhr, Mariensaal im Franziskanerkloster	
17	Fr
› Figurentheaterfestival, für Kinder ab 5 „Von Feen, Hexen, Elfen und Wichteln“, Hohenloher Figurentheater, 14.30 Uhr, Mariensaal, › Figurentheaterfestival, für Kinder ab 4 „Tomte Tummetott“, Figurentheater Pantaleon, 16 Uhr, Toni-Knapp-Haus › Figurentheaterfestival „Orest“, babelart, 20 Uhr, Mariensaal › Party „We love Rock“, Die Galerie, 22 Uhr, Eintritt frei	
18	Sa
› Bauernmarkt, 8.30-12 Uhr, Stadtplatz › VHS-Workshop „Smartphone oder Handyhülle filzen“, 9-12 Uhr, NMS, Anm. Tel. 0699/15666218, schwaz@vhs-tirol.at, www.vhs-tirol.at/schwaz › Vorlesestunde für Kinder, 10 Uhr, Stadtbücherei › Figurentheaterfestival, für Kinder ab 5 „Die Kuh Rosmarie“, 11 Uhr, Mariensaal › Figurentheaterfestival, für Kinder ab 5 „Zwerg Nase“, 14.30 Uhr, Mariensaal › Figurentheaterfestival, für Kinder ab 4 „Pinocchio“, babelart, 16 Uhr, Mariensaal › Figurentheaterfestival, „Agathe Notnagl & Herr Nachbar“, GundBerg, 20 Uhr, Mariensaal › Klassik Gala mit Eva Lind „Stars von heute und morgen“, 19.30 Uhr, SZentrum	
19	So
› Figurentheaterfestival, für Kinder ab 5 „Der Feuervogel“, Schwazer Marionettenbühne Gogolori, 11 Uhr, Mariensaal › Figurentheaterfestival, für Kinder ab 3 „Kasperl's Kürbis fest“, Puppenkarussell, 14.30 Uhr, Toni-Knapp-Haus › Herbstlese Literaturforum, Friederike Gösweiner, 20 Uhr, Eremitage	
20	Mo
› Computertreff in der Computeria, 18-19.30 Uhr, Haus der Generationen	
21	Di
› Konzert Asthon Lane Trio, 20 Uhr, Eremitage	
24	Fr
› Eröffnung Schwazer Advent, 16 Uhr, Pfundplatz › Ausstellungseröffnung „Heinrich Kühn – Malen mit Licht“, 19 Uhr, Rabalderhaus › Tanzmusik auf Bestellung, 20 Uhr, SZentrum. Das Seniorenreferat der Stadt Schwaz lädt ein zur Tanzmusik auf Bestellung mit DJ Klaus Sjösten, Eintritt 5,- Euro › Party - Die hässlichsten Pullover werden belohnt, 22 Uhr, Die Galerie	
25	Sa
› Bauernmarkt, 8.30-12 Uhr, Stadtplatz › Vorlesestunde für Kinder, 10 Uhr, Stadtbücherei › Schwazer Advent, 16-21 Uhr, Pfundplatz › Konzert Städtisches Orchester, 19.30 Uhr, SZentrum	



		NOVEMBER 2017
26	So	- CD-Präsentation „10 Jahre Familienmusik Waldauf“, 15 Uhr, SZentrum mit Franz Posch - Weihnachtsmärchen „Der Zauber des roten Feuersteins“, Werksbühne Tyrolit, 15.30 Uhr, Karwendelstr. Neben Lagerhaus. Weitere Auff. 2., 3., 10., 16.12 - Schwazer Advent, 16-20 Uhr, Pfundplatz
		Computertreff der Computeria, 18-19.30 Uhr, Haus der Generationen
		Herbstlese des Literaturforums, der Schwazer Stadtschreiber Demian Lienhard liest aus seinem aktuell entstehenden Werk, 20 Uhr, Stadtwerke
27	Mo	Jeunesse-Konzert - Melanie Hosp „Bach goes Samba and Tango“, 20 Uhr, Mathoi-Haus
28	Di	
30	Do	
		DEZEMBER 2017
01	Fr	- VHS-Workshop „Jonglierbälle basteln“, für Kinder von 8-12, 15-17 Uhr, NMS Parterre - Schwazer Advent, 16-21 Uhr, Pfundplatz - VHS-Kurs MS Excel Grundkurs, 18 Uhr, NMS - Theater im Lendbräukeller „Warten auf Godot“, 20.15 Uhr, Weitere Auff. 2., 8., 9., 10.12.,
		- Bauernmarkt, 8.30-12 Uhr, Stadtplatz - VHS-Kurs „Weihnachtsdeko selbst gemacht“, 9-12 Uhr, NMS
		- Vorlesestunde für Kinder, 10 Uhr, Stadtbücherei - Schwazer Advent, 16-21 Uhr, Pfundplatz - Konzert „Nockalm-Quintett, 20 Uhr, SZentrum
03	So	- Schwazer Advent, 16-20 Uhr, Pfundplatz - Hoangart im Advent, 18.30 Uhr, Haus der Generationen
04	Mo	- Blutspendeaktion Rotes Kreuz, 12-20 Uhr SZentrum. „Barbaratag – 17.30 Uhr Barbarazweige für alle, vor der Pfarrkirche - solange der Vorrat reicht.
05	Di	Krampuslaufen in der Schwazer Innenstadt, 17.30 Uhr
06	Mi	- Schwazer Advent, 16-21 Uhr, Pfundplatz – 17.30 Uhr Nikolauszug durch die Franz-Josef-Str. - Handwerksmarkt, 14-21 Uhr, Fuggergasse
07	Do	- Schwazer Advent, 16-21 Uhr - Vorpremiere „Babylon“ mit Berni Wagner, 20.15 Uhr, Theater im Lendbräukeller, Innsbrucker Str. 39
08	Fr	- Handwerksmarkt, 16-21 Uhr, Fuggergasse - Schwazer Advent, 16-21 Uhr - Konzert „Gilbert unplugged“, 20 Uhr, SZentrum
		Bauernmarkt, 8.30-12 Uhr, Stadtplatz
		Schwazer Advent, 16-21 Uhr, Pfundplatz
09	Sa	
10	So	Schwazer Advent, 16-20 Uhr, Pfundplatz

BARBARAZWEIGE

AUSGABE VOR DER PFARRKIRCHE*

MONTAG, 04.12.

17.30 UHR

Aufführung Knappentanz

Klasse 3M der Johannes Messner Schule

Weisenbläser

der Knappenmusik Schwaz

Ausgabe Barbarazweige

für das Glück zu Hause

Solange der Vorrat reicht.



Adventsingen der Sparkasse Schwaz

Anstelle von Weihnachtsgeschenken lädt die Sparkasse Schwaz auch heuer wieder zum besinnlichen Adventsingen – am 8. Dezember 2017, 19.30 Uhr, in der Franziskanerkirche Schwaz. Der Afelder Dreigesang, die Angerberger Bläser, Michaela Lengauer, Harfensolistin und Unterinntaler Soatnriß sorgen für das musikalische Programm, Bernadette Abendstein trägt besinnliche Texte vor. **Eintritt freiwillige Spenden zu Gunsten des Franziskanerklosters Schwaz.**

Termine im BFI Tirol Bezirksstelle Schwaz

Kursort: BFI Bezirksstelle Schwaz, Münchner Str. 20, Anmeldungen, Info und Anforderung Kursprogramm: 05242/66063, Fax: 05242/62102 oder schwaz@bfi-tirol.at, www.bfi-tirol.at

➤Ausbildung für Kindercoaches auf Skiern, 4. bis 7.12.2017, Mo, Di und Do 8.15-12.15 Uhr, Mi ganztätig Praxistag. ➤Ausbildung zum Führen von Baudrehkränen und Fahrzeugkränen über 30 MT, 11. bis 16.12.2017, Mo bis Sa 8-17 Uhr. ➤Ausbildung zur Sicherheitsvertrauensperson, 13.-15.12., Mi-Fr 8-17 Uhr. ➤PC-Einsteiger-Seminar, 15. bis 25.1.2018, Mo, Di und Do 8.30-12 Uhr; 22.1. bis 7.2.2018, Mo und Mi 18-21 Uhr. ➤Sprachkurse: Englisch, Französisch, Italienisch, Deutsch als Fremdsprache, Niveau A1, A2, B1, Start: ab Januar 2018. ➤Ausbildungslehrg. Assistenzkräfte Kindebetreuungseinrichtungen, Start: ab 01/2018

WIFI Kurse Schwaz

Anmeldung und Informationen, WIFI der Wirtschaftskammer Tirol, Bahnhofstr. 11, 6130 Schwaz, Tel. 05 90 90 5-3720, www.tirol.wifi.at

- Neues und Aktuelles aus der Sozialversicherung, Mi, 22.11.2017, 15-17 Uhr, kostenlos
- Steuertipps zum Jahresende, Mi, 22.11.2017, 18-20 Uhr, 59,- Euro
- Basisseminar Mentalcoach, Mo, 4.12.-11.12.2017, 9-17 Uhr, 315,-
- Neues und Aktuelles aus dem Arbeits- und Sozialrecht, Mi, 13.12., 18-21 Uhr, 105,- Euro

Kurse rund um die Geburt

- > Intensivkurs Geburtsvorbereitung für werdende Eltern, Sa 2.12.2017, 9-16 Uhr, mit den Hebammen Kathrin Mauracher, Katharina Poinsett
- > Stilltreffen für Schwangere und Stillende, immer Mi, ab 6.12.2017, 9-11 Uhr, mit Kathrin Diemer (Stillberaterin), ohne Anmeldung
- > Yoga für Schwangere ab der 12. Schwangerschaftswoche, Sa 11.11.2017, 10-11.15 Uhr, 6 x, wö, mit Karin Schafferer, Tanja Happacher, Yogalehrerinnen, Lore Bichl-Kindergarten, Schwaz

Kurse für Kinder

- > Fröhschwimmerkurs für Kinder ab 4 Jahren, ohne Eltern, Di 27.11.2017, 16.15-17.45 Uhr, Mo-Do und Sa, mit Ingrid Unterhofer, Schwimmtrainerin, Hofer Stub'n
- > Kleine Meister - große Werke für Kinder ab 4 Jahren. Es werden spielerisch Malmaterialien und -techniken begreifbar gemacht und gemeinsam gemalt zum Thema Heinrich Kühn - Malen mit Licht, Sa 18.11.2017, 10-12, 13-15 oder 16-18 Uhr, mit Mag. Iris Mailer-Schrey, Kunsthistorikerin, EKiZ Dorf, Falkensteinstr. 10
- > Workshop im Museum der Völker für Kinder/Jugendliche von 8 bis 14 Jahren, „Ich und Du - Was macht mich aus? Wie sehe ich mich? Wer möchte ich sein? Sa 2.12.2017, 14-15.30 Uhr 8-10 Jahre, 16-17.30 Uhr 11-14 Jahre, mit Bianca Moser, MA, Kulturvermittlerin Museum der Völker, im Museum der Völker

Kurse für Erwachsene / Vorträge / Workshops

- > Köstlichkeiten aus der vorweihnachtlichen Backstube, Mi 29.11.2017, 18-21 Uhr, mit Gabi Rubisoier, VS Hans-Sachs, Lernküche, 2. Stock
- > Workshop „Sichere Internet- und Handynutzung“
Wie Sie Ihre Kinder bei der sicheren und verantwortungsvollen Verwendung von Internet, Handy & Co. kompetent unterstützen können. Mo, 20.11.2017, 18.30-20.10 Uhr, mit Sabrina Widmoser, Mag., Jugendinformation, Saferinternet, mit Anmeldung

Veranstaltungen

- > Kasperltheater „Kuddl-Muddl“, Mi 22.11.2017, 1. Vorstellung 15 Uhr, 2. Vorstellung 16 Uhr, Pfarrsaal St. Barbara

Treffpunkte - Elternbildung - Vorträge

- > **Frühstück unter uns - Beratung und Unterstützung**, Di, 9-11 Uhr, mit Anmeldung auch kurzfristig unter SMS 0664/5650506, mit Mag. Avelina Martinez-Löffler, Juristin, Familien-, Erziehungs- und Lebensberaterin. **21.11.2017 Wenn Geschwister streiten. 28.11.2017 Nachhaltigkeit und Umweltbewusstsein vorleben. 5.12.2017 Worauf achten wir bei gesunder Ernährung? 12.12.2017 Die Trotzphase**
- > **Offener Treffpunkt** - Dem Alltag entfliehen, für Eltern und Kinder von 0-6 Jahren, kostenlos - einfach vorbeischaun und dem häuslichen Alltag entfliehen. Es werden Kreisspiele, Singen und Turnen sowie Basteln für Kinder angeboten. Mo-Do 14.30-17 Uhr
- > **Interkulturelles Café Schwaz** in Kooperation mit „Offener Treff International“ des EKiZ Schwaz, Do, 23.11. und 14.12., 15-17 Uhr, mit Bärbl Achatz, Msc.Dipl., Migrationsexpertin, Stephanie Schmidt, Dipl. Sozialpädagogin, Haus Franziskus, Gilmstraße 3, Aula
- > **Offener Baby-Treff am Vormittag**, Mi 22.11.2017, „Tragen verbindet“, 29.11.2017, Jin Shin Jyutsu, 13.12.2017, jew. 9-11.30 Uhr, mit Kathrin Diemer, Stillberaterin, Diplomkrankenschwester
- > **Elternbildung:** BEKiZ Beratungsstelle -für Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Paare und Familien. Das Team der Beratungsstelle hilft bei: Alltagsthemen, familiären Konflikten, Erziehungsfragen im Kindes- und Jugendalter, Schul- und Berufsproblematiken, Partnerschaftsproblemen in belastenden Lebenssituationen und -phasen, psychischen Problemen, Bedarf an kollegialer Beratung für pädagogische Fachkräfte
- Das Team:** Mag. Avelina Martinez-Löffler (Juristin, Lebens- und Sozialberaterin), Tel. 0664/5650506; Mag. Nicole Kindl-Brugger (Klinische und Gesundheits-Psychologin, Mediatorin), Tel. 0680/3000216; Mag. Michaela Huber-Schmuck (Erziehungswissenschaftlerin, Systemische Psychotherapeutin), Tel. 0680/4045145; Terminvereinbarung direkt bei jeder Beraterin möglich. Jeden Fr 16-18 Uhr und nach Vereinbarung, Tel. Voranmeldung unter 0677/62152012
- > **Vortrag** „Mit Jin Shin Jyutsu mein Wohlbefinden stärken“
Ew wird an diesem Abend vermittelt, wie Sie sich mit einfachen Anwendungen (Handpositionen) selber helfen können, Ihre Mitte zu stärken. Mo, 27.11.2017, 19.30-20.30 Uhr, mit Brigitte Purner, JSJ Praxis seit 1997, mit Anmeldung
- > **Vortrag** „Jin Shin Jyutsu - Anwendungen bei Babys und Kleinkindern“, Mi, 29.11.2017, 9-11.30 Uhr, mit Brigitte Purner, JSJ Praxis seit 1997, mit Anmeldung

Deutschkurs für Kindergartenmütter

Im Oktober ist wieder der Deutschkurs für Mütter deren Kinder einen städt. Kindergarten besuchen gestartet. Jeden Dienstag treffen sich 15 Mütter unter der Leitung von Stefanie Hafenscherer im Lore Bichl-Kindergarten.

Das Ziel dieses Kurses ist es, sich mit anderen Frauen auszutauschen, verschiedene Einrichtungen in Schwaz wie z.B. Schulen, Bibliothek, Rathaus, Sehenswürdigkeiten usw. kennenzulernen, durch Besuche von unterschiedlichen Referenten mehr über Versicherungen, medizinische Versorgung usw. zu erfahren, sowie den Kindergartenalltag mit seinen Bildungszielen, Ritualen und kulturellen bzw. religiösen Festen besser zu verstehen. Im Bild ein Ausflug der Gruppe auf Burg Freundberg im Oktober 2017.



*Herzlich
Willkommen*





Herzliche Gratulation
zum 90. Geburtstag



Anton Christian mit Rudi Wach bei den letzten Pinselstrichen im Postpark. Foto/Text: M. Scherer

Ein kleines Steinmonument für den Kindergarten

Kunst spielt in Schwaz auch im öffentlichen Raum eine große Rolle. Für den Lore Bichl-Kindergarten hat der bekannte Künstler Anton Christian im Postpark vor dem Gebäude ein blaues Steinmonument installiert – er hat damit die Ausschreibung an Tiroler Künstler gewonnen. Mitte Oktober wurde das

Kunstwerk nun finalisiert – im Bild mit Partner Rudi Wach, ehemaliger Abteilungsvorstand der HTL Bau und Kunst in Innsbruck.

Dieses Kunstwerk ist das zweite, das der Künstler für die Stadt Schwaz geschaffen hat. Sein erstes ist in den Arkaden im Stadtpark zu bewundern.



Elisabeth Hochleitner
Bgm. Hans Lintner und Seniorenreferent GR Walter Egger überbrachten Glückwünsche im Namen der Stadt und ein Ehrengeschenk.



Wilhelmine Lamprecht
Im Regional-Altenwohnheim feierte Wilhelmine Lamprecht und Seniorenreferent GR Walter Egger gratulierte herzlich mit einem Ehrengeschenk.



Gottlieb Pramsoler
Genau am Tag des 90. Geburtstages war Seniorenreferent GR Walter Egger gekommen, um im Namen der Stadt Schwaz mit einem Ehrengeschenk Glückwünsche zu übermitteln.

Vorbereitungen auf das Martinsfest

Am 9./10. November waren bei den verschiedenen Martinsumzügen und Aufführungen der Kindergärten die selbstgebastelten Laternen im Einsatz, die die Kinder in den letzten Wochen mit großer Konzentration und Einsatz gebastelt haben. Hier ein paar Eindrücke aus dem Wlasak-, dem Barbara- und dem Lore Bichl-Kindergarten.



Neu in Schwaz

La Sportiva in der Wopfnerstraße

Am 3. November eröffnete in der Wopfnerstrasse 4 ein neuer Seebacher La Sportiva Pro Shop mit den neuesten Styles der LA SPORTIVA Mountain- und Freizeitoutfits von LaSpo-Kids Kollektion bis zu Schuhen in knalligen Farben, fantasievollen Designs und tollem Tragespaß. Mit der BUFF Kollektion wird das Sortiment an Mützen und Stirnbänder abgerundet.

Öffnungszeiten Mo-Fr 8.30-12.30 und 15-18 Uhr, Sa 9-12 Uhr. Das komplette La Sportiva Sortiment – Tourenausrüstung, Wander- u. Laufbekleidung gibt es weiterhin im Hauptgeschäft der Familie Seebacher in der Bergwerkstraße 43, 6130



Gut geräumt durch den Winter

Für den Winterdienst stehen in der Stadt eigene Räum- und Streugeräte zu Verfügung, bei größeren Mengen von Neuschnee im Stadtbereich werden weitere Fremdfirmen hinzugezogen. Auch wenn die Gehsteige vor dem eigenen Grundstück von der Stadt geräumt wurden, sind alle **Grundbesitzer für die Betreuung von Gehsteigen bzw. der Flächen entlang der Grundstücke auf einer Breite von einem Meter verantwortlich** und müssen diese zwischen 6 und 22 Uhr räumen und streuen. Ein Thema sind **Dachlawinen**, die für vorbeigehende Passanten lebensgefährlich sein können - besonders im innerstädtischen Bereich. Auch hier sind die Grundbesitzer in der Pflicht und müssen für Absicherung sorgen.

Bei Schneefall oder kritischen Wettersituationen ist der Winterdienst praktisch rund um die Uhr unter der Tel. Nr. 05242/6960-323 erreichbar und kann bei Fragen, Beschwerden oder Hilfeleistungen kontaktiert werden.



Das WAMS-Team lud am 18. Oktober zum Geburtstagsfest. Foto: Wildauer

WAMS - 3. Geburtstag

Seit drei Jahren sorgen die WAMS Sammelstelle und der Verkaufsladen an der Steinbrücken-Kreuzung in Schwaz dafür, dass Dinge eine 2. Chance bekommen sowie für wertvolle Arbeitsplätze für Frauen ab 55.

Am 18. Oktober wurde mit Kaffee und Kuchen und vielen Prachtstücken aus 2. Hand Geburtstag gefeiert. Bgm. Dr. Hans Lintner, Sozialreferentin Victoria Weber AMS-Leiterin Andrea Schneider und weitere Mitglieder des Schwazer

Gemeinderates waren gekommen, um zu gratulieren. Andrea Romen, Leiterin WAMS und Birgit Knapp, Verkaufsleiterin im WAMS Laden konnten berichten, dass sich das WAMS in Schwaz prächtig entwickelt – in der Sammelstelle in Schwaz sind 11 MitarbeiterInnen beschäftigt und es gehen sehr viele Warenspenden ein.

Im Laden wandern monatlich durchschnittlich 5.000 Stücke über den Ladentisch zu neuen Besitzern.

Neues Siplan-Büro Einfang 29 eröffnet

Siplan in Schwaz beschäftigt sich seit dem Jahr 2011 mit Sicherheitsplanung. Aus dem 2013 eröffneten Büro am Pfundplatz in Schwaz ist das Unternehmen mit den Bereichen Bauplanung und Projektmanagement, IT-Sicherheit, Brandschutz und Gebäudesicherheit buchstäblich herausgewachsen. In den neuen Büroräumlichkeiten Einfang 29

finden Ing. Mag. (FH) Alexander Senn, mit seinen Partnern Ing. Alfred Gunsch, IT-Sicherheit, Markus Lintner, Sicherheit Lintner sowie Sven Vozu ein ideales Geschäftsumfeld. Bgm. Dr. Hans Lintner



gratulierte zur erfolgreichen Unternehmensentwicklung und Übersiedlung, „obwohl es natürlich schade ist, dass das Unternehmen nun nicht mehr im Stadtzentrum direkt angesiedelt ist“.

Meisterin der Fußpflege

Beim Galaabend der Meister am 27. Sept. 2017 im Kurhaus Hall konnte **Lisa Haidacher** ihren Meisterbrief Fußpflege im Rahmen einer feierlichen Verleihung entgegennehmen.



Neu in Schwaz



Connectpharma

Das Schwazer Unternehmensberatungs- und Arzneimittelgroßhandelsunternehmen Connectpharma, das sich auf biotechnologische Arzneimittel spezialisiert hat, ist in neue Büroräumlichkeiten am Oberen Feldweg 64 übersiedelt. In Anwesenheit von Bürgermeister Hans Lintner und Vizebürgermeister Martin Wex begrüßten Firmenchef Hannes Teissl und Jörg Windisch, ein international anerkannte Biotechnologie-Experte und Mitarbeiter der Connectpharma, Vertreter aus der Pharma und Biotech Industrie.

Tiroler Versicherung

Am 18. Oktober eröffnete die Tiroler Versicherung in der Münchner-Str. in Schwaz ihr auf über 400 m² vergrößertes Kundenbüro. Von zwölf Außendienstmitarbeitern, 35 Ortsagenturen und drei Mitarbeiterinnen im Innendienst werden im Bezirk Schwaz rund 12.600 Kunden mit über 26.000 Verträgen betreut. LAbg. Kathrin Kaltenhauser und Bezirkshauptmann Dr. Michael Brandl gratulierten den Tiroler Vorständen Dr. Walter Schieferer und Mag. Franz Mair zur Eröffnung.



Am 19. Oktober wurden bei einem Galaabend 5 Jahre SZentrum gefeiert. Fotos: rebeccaArt

SZentrum feierte 5-jähriges Jubiläum

Anlässlich des 5-jährigen Bestehens lud das SZentrum am 19. Oktober zur großen Jubiläumsfeier mit Kunden, Partnern und der Schwazer Wirtschaft. Rund 230 Gäste folgten der Einladung. LH-Stv. Geisler, BH-Stv. Dr. Löderle und BGM Dr. Lintner eröffneten den Abend. Den ersten musikalischen Höhepunkt des Abends bildete der Auftritt von Entertainer Gregor Glanz. Begrüßen durfte man auch Bergsteigerlegende Peter Habeler. In seinem interessanten Impulsvortrag „Das Ziel ist der Gipfel“ erzählte er über seine großen Expeditionen. Zum Abschluss der Feierlichkeiten begeisterte Alpenrockerin Hannah noch auf der Bühne des Silbersaales.

Gemeinsam mit Vertretern aus Politik und Wirtschaft, Kunden und Partnern

ließ man die ersten fünf erfolgreichen Jahre Revue passieren und gab einen Ausblick auf die kommenden. Mit einem vielfältigen und modernen Kultur-, Wirtschafts- und Unterhaltungsprogramm und laufend neuen Eigenevents und Seminarpaketen wird der erfolgreiche Weg weitergegangen, um auch in Zukunft attraktiv für Veranstalter und Gäste zu bleiben.



Achtung vor Dämmerungseinbrüchen

Die Polizei rät zu folgenden Maßnahmen, um Dämmerungseinbrüche möglichst zu verhindern.

Dämmerungseinbrecher schlagen in der Zeit von November bis Jänner zwischen 16 und 21 Uhr zu. Zu den Tatorten zählen meist Wohnungen und Wohnhäuser, die gut an Hauptverkehrsrouten angebunden sind und eine rasche Flucht ermöglichen. Die Täter zwingen Terrassentüren auf oder versuchen über gartenseitig gelegene Fenster, Türen oder Kellerzugänge in das Wohnobjekt einzudringen. Wichtige Maßnahmen kann jeder selbst durch einfache Sicherungsmaßnahmen setzen.

Die Polizei bittet, bei verdächtigen Beobachtungen die nächste Polizeidienststelle zu kontaktieren oder im Notfall 133.

Für Fragen zur Sicherung gegen Einbrüche stehen Experten der Kriminalprävention kostenfrei unter Tel. 059 133 zur Verfügung.

Hier ein paar Tipps:

- Wegräumen, was Einbrechern nützt.
- Bei Abwesenheit in den Abendstunden Zeitschaltuhren verwenden und Außenbeleuchtung installieren
- Terrassentüren sichern und hochwertige Schlösser und Schließzylinder einbauen lassen



Mobilitätscoach bringt Gastgeber der Silberregion Karwendel auf Schiene

Der Anteil der Urlauber, die möglichst umweltfreundlich verreisen wollen, ist in den vergangenen Jahren auf rund 40 Prozent gestiegen. Um alternative Möglichkeiten zum eigenen Pkw zu forcieren, hängt sich der Tourismusverband Silberregion Karwendel an die von der Tirol Werbung im Jahr 2012 gestartete Initiative „Tirol auf Schiene“ an. Die Initiative lebt u.a. von der Kooperation mit ÖBB, Deutscher Bahn und Schweizerischer Bundesbahn.

Die Silberregion Karwendel, mit den Bahnhöfen in Jenbach und Schwaz ist geradezu prädestiniert, den Trend der Anreise mit der Bahn verstärkt zu bewerben und Gastgeber und Gäste für dieses Thema zu begeistern. Vermieter spielen dabei eine entscheidende Rolle. Wenn sie die Vorteile einer Bahnreise kennen, können sie diese auch ihren Gästen vermitteln und somit Überzeugungsarbeit leisten. Hier setzt der sogenannte Mobilitätscoach an.

Der Mobilitätscoach besucht gemeinsam mit Sabrina Lindner, Mitarbeiterin des Tourismusverbandes, die interessierten Betriebe in der Region und informiert über das geänderte Mobilitätsverhalten der Gäste. Erreichbar ist Sabrina Lindner für interessierte Betriebe unter 05242/63240-10 oder s.lindner@silberregion-karwendel.com



Bild von links: Andrea Weber GF TVB Silberregion

Karwendel, Katleen Johné Tirol Werbung, Brigitte Hainzer Mobilitätscoach, Carina Schönsleben-Seiringer Key Account Tourismus ÖBB, Edith Neubauer Mobilitätsbeauftragte TVB Silberregion Karwendel.



Die Familie Otmar Lechner 1992

300 Jahre Familiengeschichte Lechner

Am 31. Oktober 2017 lud Othmar Lechner die Großfamilie zu einem außergewöhnlichen Jubiläum nach Schwaz ein. 300 Jahre lässt sich in Schwaz die Geschichte der Familie und 137 Jahre die des Unternehmens nach-



Familie Josef Lechner.



Otmar und Robert Lechner.



weisen. Vielen ist der 2007 verstorbene langjährige Gemeinderat und Bestatter Othmar Lechner noch in Erinnerung. Heute ist die Großfamilie Lechner über mehrere Kontinente verteilt.



Familie Robert Lechner. Fotos: privat



Das Team der Computeria Schwaz. Foto: Erika Gamauf

Computeria Schwaz

Keine Angst vor Computer, Internet, e-mail, Smartphone & Tablet! Computerias sind Lernorte, an denen ältere Menschen ermutigt werden, sich mit dem Computer und neuen Technologien aktiv zu befassen. Bei unserem Computertreff können alle in entspannter Atmosphäre bei einem Tassal Kaffee den Umgang an bereitgestellten oder mitgebrachten Laptops, Tablets, Smartphones oder E-Readern ausprobieren, lernen und üben.

Unterstützt werden unsere SeniorInnen bei Computer-Übungen, Fragen und Problemen von ehrenamtlichen „ComputertrainerInnen“. Wir suchen für unsere Computeria Schwaz immer wieder

ehrenamtliche MitarbeiterInnen, um genügend Zeit zu haben, um auf die jeweiligen Probleme und Fragen unserer computerinteressierten SeniorInnen eingehen zu können. Bei Fragen und Interesse melden Sie sich bitte im Haus der Generationen, Falkensteinstr. 28, 6130 Schwaz unter Tel.: 05242/21122 oder per Mail: info@hausdergenerationen.at

Unsere Angebote in der Computeria

Mo, 18-19.30 Uhr, Computertreff (ohne Anmeldung und kostenlos)

Mi, 18-19.30 Uhr, Computerkurs zur Zeit für Leicht-Fortgeschrittene

Do, 8.45-9.45 Uhr oder 10-11 Uhr, FIT im Kopf (Gedächtnistraining)



ADLER-Pensionistencafé

Wer bei ADLER beschäftigt ist, hat mehr als nur einen Job. Er ist Teil der großen ADLER-Familie - und bleibt das auch im Ruhestand. Damit sich diese Familie nicht aus den Augen verliert, gibt es das ADLER-Pensionistencafé: Zwei Mal im Jahr treffen sich die ehemaligen ArbeitskollegInnen zum gemütlichen Wiedersehen bei Kuchen, Kaffee oder einem Glas Bier - am 11. Oktober war es wieder so weit und mehr als 40 PensionistInnen waren gekommen. Stammgast beim Pensionistencafé ist auch Seniorchef Günther Berghofer. Er berichtete von der aktuellen Entwicklung und den Zukunftsplänen des Unternehmens mit dem Neubau einer hochmodernen Wasserlackfabrik. Im Zentrum standen aber natürlich gemeinsame Erinnerungen zahlreiche Anekdoten machten an diesem gelungenen Nachmittag die Runde.

BKH sucht ehrenamtliche SeelsorgerInnen

Bewerben Sie sich jetzt und absolvieren Sie Anfang 2018 den Einführungskurs!

Ein Krankenhausaufenthalt ist für jeden Menschen eine Ausnahmesituation. Unsere beiden SeelsorgerInnen am Bezirkskrankenhaus Schwaz freuen sich über Mithilfe bei der Begleitung von PatientInnen. Deshalb werden noch ehrenamtliche HelferInnen gesucht! Unterstützt werden Sie in Ihrem Dienst durch regelmäßige Fortbildungen und Supervision. Um Sie für Ihre Tätigkeit bestmöglich vorzubereiten, bieten wir einen Ausbildungskurs für ehrenamtliche KrankenhausseelsorgerInnen an. Wenn Sie Freude an der Begegnung und an der Unterstützung von Menschen in schweren Zeiten haben, melden Sie sich bitte bis 30.11.2017 bei Mag. Susanne Hammer unter 0676/7777 017..

**Der Gesundheits- und Sozialsprengel
Schwaz und Umgebung
sucht für die Unterstützung des
bestehenden Teams eine/n**



Dipl. Gesundheits- und KrankenpflegerIn oder PflegeassistentIn

Wir bieten: ✗ interessante Tätigkeit ✗ selbstständiges Arbeiten mit Fortbildungsmöglichkeiten ✗ ausgezeichnetes Betriebsklima ✗ Mitarbeit in einem motivierten, dynamischen Team ✗ Bezahlung nach BAGS

Voraussetzungen: ✗ Führerschein B ✗ Flexibilität ✗ Teamgeist ✗ Ausbildung
Dipl. Gesundheits- und KrankenpflegerIn ✗ Ausbildung PflegeassistentIn

Beschäftigungsausmaß nach Vereinbarung. Ihre aussagekräftige schriftliche Bewerbung schicken Sie bitte an den Gesundheits- und Sozialsprengel Schwaz und Umgebung, Falkensteinstr. 28, 6130 Schwaz Tel.: 05242/21121, Mo-Fr von 8-12 Uhr sowie Di und Do 14-17, e-mail: info@sprengel-schwaz.at.



Burg Freundsberg im November-Dezember

Weihnachtsmarkt auf Burg Freundsberg

> ab 30.11.2017 jeden Do-So im Advent
Do und Fr 16-22 Uhr, Sa und So 14-22 Uhr

Weihnachtskonzert Amici Chor

> So, 17.12.2017, 18 Uhr
in der Schlosskirche

Öffnungszeiten

Burgschenke und Museum

Di-So 11.30-22 Uhr, Küche Di-Sa 11.30-14/
17.30-21 Uhr, So 11.30-15 Uhr.

Montag Ruhetag

Terminvereinbarung für Führungen und
Veranstaltungen, Tel. 05242/65129.

Die Burg kann für Veranstaltungen von 10
bis 40 Personen - vom (neu) Verlies bis zum
Rittersaal - gebucht werden, frühzeitige
Vorbestellung von Wunschterminen ist un-
bedingt zu empfehlen!

Information und Reservierungen
Tel. 05242/65129, 0664/2172747.
info@freundsberg.com

www.freundsberg.com



In Schwaz findet jedes Jahr ein montanhistorischer Kongress statt.

16. Intern. Montan- historischer Kongress

Der seit 2002 jährlich stattfindende Internationale Montanhistorische Kongress stellt die Geschichte des Tiroler Berg- und Hüttenwesens in den Mittelpunkt der internationalen Diskussion. Darüber hinaus sollen Vergleiche zu anderen europäischen Montanrevieren angestellt und die Ergebnisse dem wissenschaftlichen Fachpublikum sowie einer möglichst breiten Öffentlichkeit vorgestellt werden.

Organisation und Ausführung der Kongresse sowie die Herausgabe der jeweils im Folgejahr erscheinenden, nicht nur für Fachleute interessanten Tagungsbände liegen in den Händen von Ass.-Prof. i. R. Dr. Wolfgang Ingenhaeff-Berenkamp sowie Ass.-Prof. Dr. Johann Bair (beide Institut für Römisches Recht und Rechtsgeschichte der Universität Inns-

bruck), welche vom Alt-Landesgeologen Dr. Peter Gstrein unterstützt werden. Referenten aus unterschiedlichen Ländern beschäftigen sich unter anderem mit technischen, rechtlichen und sozialen Fragen. Vom 27. September bis 30. September 2017 drehte sich alles um das Thema Salzabbau. Hall war dieses Jahr Hauptveranstalter und Wissenschaftler aus nah und fern referierten zum Thema „Bergbau auf Salz“, darunter auch der Schwazer Univ.-Ass. Mag. Markus Schlosser (Institut für Römisches Recht und Rechtsgeschichte der Universität Innsbruck) zum Thema „Schichtrechte am Dürrnberg“.



Mag. Markus Schlosser

Blick in die Vergangenheit

... aus dem Stadtarchiv

Der neue Glockenturm. Am 24.7.1910 erfolgte die feierliche Grundsteinlegung für den neuen Glockenturm. Dieser sollte über der Pölbühne errichtet werden. Im Zuge eines Architektenwettbewerbes wurden Pläne für den neuen Turm eingereicht, wobei man darauf achtete, Bauelemente des alten Kirchturmes in dem Neuen widerzuspiegeln, um so die Zusammengehörigkeit der Glockentürme zu verdeutlichen. Darüber hinaus gab es auch verschiedene Ideen, wie man die

Räumlichkeiten innerhalb des Turmes nutzen könne. Beispielsweise wollte man hier das Heimatmuseum unterbringen. Die Fertigstellung des Turmes erfolgte schließlich am 7. Februar 1912.





Am 18. November wird der Knappensaal im SZentrum zur Reparaturwerkstätte für alles, was kaputt ist.

6. Repair Café

Sa 18.11. 9–12 Uhr, Knappensaal SZentrum. Mitgebracht kann alles werden, was ihr tragen könnt. Gemeinsam mit Experten und Expertinnen vor Ort könnt ihr versuchen, eure Schätze wieder auf Vordermann zu bringen. Wie jedes Mal erwarten euch Elektriker und Elektroniker, PC-Fachleute, Schneiderinnen, Mechaniker und Radlbastler, um mit euch eure Unterhaltungs- und Haushaltsgeräte, Textilien und Kleidungsstücke, Computer & Co. und alles was sonst noch seinen Geist aufgegeben hat, zu begutachten.

Auch wieder dabei ist die **ErklärBar**. Engagierte Jugendliche nehmen sich Zeit

und erklären Tablett, Handys, Smartphones, Digitalkameras & Co. Alle Kontakte gelöscht, Whatsapp installieren, hilfreiche Apps suchen, Virenschutz downloaden, Betriebsanleitung verstehen – sei die Frage auch noch so klein, bei der ErklärBAR bekommt sie großen Raum. Gerne begrüßen wir euch auch auf unserem Infostand zur „Speisekammer – Food Coop“. Informiert euch über das große neue Projekt am Pfundplatzl zur lokalen und regionalen Direktversorgung. Für weitere Informationen wendet euch bitte an Michi Brötz, Tel. 0664/88 268 586 oder repaircafe@tsn.at

www.repaircafe-tirol.at

ÖZIV Tirol unterwegs

Zwei Mal im Jahr veranstaltet der Bezirksverein ÖZIV in Schwaz einen gemütlichen Tagesausflug für seine Mitglieder. Im Sommer ging es bereits nach St. Johann in Tirol, am 14. Oktober führte der diesjährige Herbstausflug nach Maria Trens bei Sterzing in Südtirol. Die Reisegruppe mit 43 TeilnehmerInnen kehrte im barrierefreien Hotel „Der Bircher“ ein, die bekannte Wallfahrtskirche wurde besucht und ein kleiner Spaziergang im Dorf unternommen. Der Bezirksverein ÖZIV setzt sich als Interessensvertretung und Beratungsstelle von Menschen mit körperlichen und/oder

chronischen Behinderungen sowie psychischen Einschränkungen ein. Weitere Informationen gibt es unter www.oeziv-tirol.at, Email an oezivschwaz@gmx.at, Tel. 0681/81526846 oder persönlich bei der neuen Obfrau Sylvia Schmidt-Meran. **Jeden Mo, 17-20 Uhr, Kegeln, Sporthalle Ost, Schwaz**

ÖZIV Tirol-Bezirksverein Schwaz
www.oeziv-tirol.at



Der neue Vorstand des Bezirksvereins ÖZIV in Schwaz.



Reges Interesse beim Vernetzungstreffen Foto: Stadtchronik Schwaz/Troger

Reger Austausch im Sozialbereich

Bereits zum 3. Mal hat das Vernetzungstreffen der Schwazer Sozialvereine und -organisationen in der neuen Gemeinderatsperiode erfolgreich stattgefunden. Nach längerer Pause wurden diese regelmäßigen Treffen zum Kennenlernen, Austausch und zur Vernetzung wieder ins Leben gerufen und erfreuen sich großem Interesse.

Beim letzten Treffen stellte sich die neue Integrationsbeauftragte der Stadtgemeinde Schwaz, Nuray Acar, vor, welche als wichtige Schnittstelle zwischen Einrichtungen und Privatpersonen fungiert. Zudem referierten Mitarbeiterinnen aus der Flüchtlingsbetreuung von ihrer Tätigkeit und der guten Zusammenarbeit in Schwaz.

Museumsräumlichkeiten für die Schwazer Kaiserjäger gesucht

Das derzeitige Kaiserjägermuseum platzt mittlerweile aus allen Fugen. Gesucht werden aktuell neue Räumlichkeiten in der Stadt Schwaz für eine Erweiterung und Neugestaltung Nähe Stadtzentrum. Geplant ist, das Museum zu fixen Zeiten, wie an Samstagen, geöffnet zu haben und auch für Gruppen auf Anfragen zu öffnen. Geführt wird das Museum vom Obmann, bzw. vom Vereinsvorstand und Helfern. Auch für Sonderausstellungen sollte Platz geboten sein. Sie haben geeignete Räume, nehmen Sie Kontakt mit uns auf: kaiserjaeger-schwaz@aon.at, Obmann Hans-Peter Haberditz, Tel. 0699/1025 63 55.

Sauna Schwaz

Öffnungszeiten Di-So 15-21.30 Uhr
Do: Damensauna, Fr: Herrensauna
Alle anderen Tage: Gemischte Sauna
Tel. 05242/21076

www.sauna-schwaz.at

Die Sauna ist NEU **Freizeitticket Bonus-partner**. Besitzer eines Freizeittickets erhalten auf den Tageseintritt 10 % Rabatt.

Kurse im neuen Therapiezentrum Sauna Schwaz. Die Räume stehen für interessierte Therapeuten, die zum Angebot passen, gerne flexibel zur Nutzung zur Verfügung. Information bei Petra Lintner, Sauna Schwaz, Tel. 0676/9632304.

Geschenktipp: Für die Sauna und die Kurse gibt es natürlich auch Gutscheine!

Aktuelle Kurse/Angebote

> **Uschi Klumaier** - Pilates, Rückbildungsgymnastik, laufend Kurse, Infos: 0650/7794032, u.klumaier@gmail.com

> **Alexander Wagner** - Massagen, Terminvereinbarung über Sauna, Tel. 05242/21076 oder 0676/9632304

> **Elke Dengler** - Shiatsu, Termine unter Tel. 0650/3944001

> **Rushaniya Pöll** - Ballettfloor, Cardio Ballett, Stretching, Privat Training, Info Tel. 0676/7474004, www.body-classique.at



Martin Lägner aus Schwaz freute sich heuer über einen der Hauptpreise des Fahrradwettbewerbes. Bild: Klimabündnis Tirol/Lechner

Fahrradwettbewerb 2017 Gewinner aus Schwaz

Knapp 7.000 Tirolerinnen und Tiroler haben in der vergangenen Saison des Tiroler Fahrradwettbewerbs 5,6 Millionen Radkilometer zurückgelegt. Unter den Gewinnern von Sachpreisen und Auszeichnungen war heuer Martin Lägner aus Schwaz - er hat 2.426 Kilometer am Drahtesel zurückgelegt und darf sich über ein modernes Pegasus Faltrad freuen, zur Verfügung gestellt von der Tiroler Tageszeitung. Auch die Stadtwerke Schwaz erhielten eine Auszeichnung.

Der Verein Klimabündnis Tirol ist Teil des größten kommunalen Klimaschutz-

Netzwerks Europas. Die globale Partnerschaft verbindet mehr als 1.700 Gemeinden aus 26 Ländern in Europa mit den Indigenen Völkern des Regenwaldes in Amazonien. Die Stadt Schwaz war das erste Mitglied des Vereins in Tirol, inzwischen haben sich 66 Gemeinden, 9 Betriebe und 22 Bildungseinrichtungen dem Klimabündnis angeschlossen und sich zur Reduktion der Treibhausgas-Emissionen und zum Schutz des Regenwaldes verpflichtet.

<http://tirol.klimabuendnis.at/>

www.facebook.com/klimabuendnis.tirol

AUFNAHME VON LEHRLINGEN

Die Stadtgemeinde Schwaz beabsichtigt die Aufnahme von Lehrlingen in den Lehrberufen

Tischler, Gärtner und Maler

Interessierte Personen werden eingeladen, sich bei der Stadtgemeinde Schwaz mit den üblichen Bewerbungsunterlagen zu melden. Nähere Auskünfte erteilt der Leiter der Abteilung für Infrastruktur und Objektmanagement (städt. Bauhof), Herr Gerhard Steidl, Tel.Nr.: 05242/6960-321.

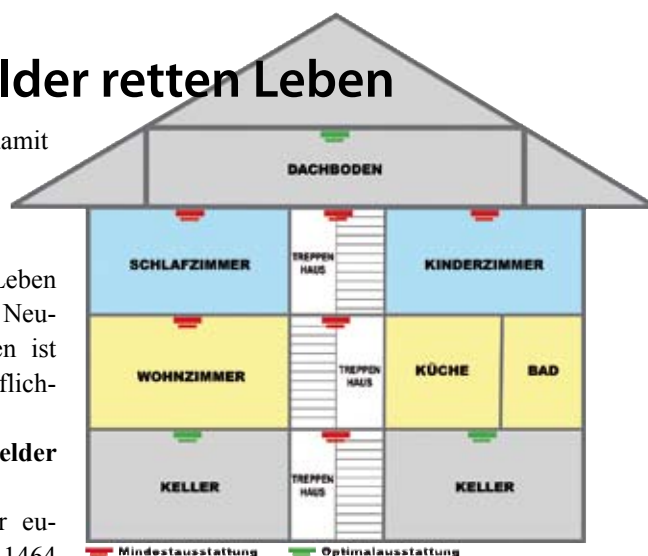
Bürgermeister Dr. Hans Lintner

Rauchwarnmelder retten Leben

Die Heizsaison beginnt und damit steigt auch die Gefahr von Bränden. In vielen Fällen können Rauchwarnmelder Schlimmes verhindern und Leben retten. Eine Ausrüstung von Neubauten mit Brandmeldeanlagen ist seit dem 1. Jänner 2008 verpflichtend vorgeschrieben.

Beim Kauf von Rauchwarnmelder ist folgendes zu beachten:

Rauchwarnmelder müssen der europäischen Gerätenorm EN 1464 entsprechen und das CE-Zeichen besitzen. Der Alarmton muss laut und durchdringend sei und die Melder sollten einen Testknopf zur Funktionsüberprüfung haben. **EMPFEHLUNG:** Batte-



riebetrieben Rauchgasmelder mit fest eingebauten Batterien und einer Lebensdauer von zehn Jahren bringen Sicherheit und Komfort.



Martin Schwarz Lahnbach hat im Auftrag der Stadt die Friedhofskapelle innen neu gestaltet.

Einweihung Friedhofskapelle

Am 18. Oktober wurde die im Auftrag der Stadt Schwaz von Künstler Martin Schwarz-Lahnbach neu gestaltete Friedhofskapelle feierlich eingeweiht.

Mit kraftvoller Farbgestaltung wurde aus der bisher eher nüchternen Aufbahrungskapelle ein ganz besonderer Raum des Abschiednehmens gestaltet. Karin Pernegger hielt als Mitglied der Jury, die das Kunstwerk ausgewählt hatte, eine berührende Laudatio, Pfarrer Müller und Pfarrer Theurl segneten den Raum.



Fersentaler auf Informationsbesuch

Eine Delegation mit 29 Personen der Gemeinde Palai aus dem Fersental „Bersntol“, an der Spitze Bürgermeister Stefan Moltner, Vize-BgM Ingrid Petri-Anderl, Stadträte Lorenzo Groff und Mauro Toller sowie Gemeindegamtsleiter Manuel Petri mit Amici di Schwaz Obmann aus Trient-Argentario, Egidio Dalla Costa, waren Mitte Oktober auf Informationsbesuch in Schwaz. Im Fersental, 20 Km von Trient entfernt,



besteht eine deutsche Sprachinsel, die besonders in den Gemeinden Florutz, Gerait und Palai (Palai en Bersntol) wohnen.

Die Märchenerzählerin. Das kühle Herbstwetter verleitet nun immer häufiger zu Freizeitaktivitäten im Haus. So kam die Idee zur Gestaltung eines Märchen-Nachmittags im Altersheim St. Josef im Weidachhof. Frau Sylvia Farnik erzählte am 10. Oktober Märchen für Erwachsene.



Gemeinsam Glücksmomente erleben

Fröhliche Stunden, Glücksmomente zwischen Alt & Jung ... Kinder vom Kindergarten St. Martin sind immer wieder gerne zu Gast im Regional-Altenwohnheim und dann wird gemeinsam gesungen, gelacht und viel erzählt.



Törggelen

Hoch ging's wieder her beim Törggelen im Regional-Altenwohnheim und Marienheim. Mit schwungvoller Live-Musik, Tris, Kastanien und Krapfen aus der 5-Kessel-Küche, Trauben, Nüssen und Glühwein wurde die Herbstzeit so richtig eingeleitet.



Das Leben mitgestalten

Seit April 2016 trifft sich im Alten -und Pflegeheim Weidachhof St. Josef regelmäßig der Heimbeirat: ein Gremium von Bewohnerinnen und Bewohnern zur Vertretung der Bewohnerinteressen. Der Heimbeirat gibt den Bewohnerinnen und Bewohnern die Möglichkeit, das Leben im Heimalltag aktiv mitzugestalten.

Aus den Pfarren

TERMINE PFARRE ST. BARBARA

Jeden Mi in der Schulzeit, 7.25 Uhr,
Schülermesse in der Kapelle.

18.11.	9.30-11.30 Uhr, Interkulturelles Frühstück : Besuch des Museums der Völker 19 Uhr, Vorabendmesse 20 Uhr, Kino IRIS „Agnus Dei“
19.11.	Elisabethsonntag – 9.30 Uhr, Erstkommunion-Monatsmesse , Elisabethkorb, Pfarrcafé: 30 Jahre Pfarrbücherei 10.30 Uhr, Kino IRIS „Agnus Dei“
25.11.	19 Uhr, Vorabendmesse , Singkreis
26.11.	Christkönig, Cäcilien Sonntag – 9.30 Uhr, Festgottesdienst mit der Knappenmusik, Kinderkirche, Handwerksausstellung, Frau Ley
29.11.	14 Uhr, Krankengottesdienst mit Krankensalbung
02.12.	12 Uhr, Bischofsweihe in der Olympiahalle Innsbruck 14 Uhr, Hoangart 17 Uhr, Hl. Messe mit Adventkranzweihe mit dem VS Chor 19 Uhr, Benefizkonzert der Knappenmusikkapelle
03.12.	1. Adventsontag, Barbarasonntag – 9.30 Uhr, Hl. Messe , Segensontag, Pfarrcafé und Adventmarkt der Frauenrunde; 14 Uhr, Hl. Messe mit den Jungbauern und Senioren, Bewirtung
08.12.	Maria Empfängnis – 9.30 Uhr, Hl. Messe mit Musikkollegium
09.12.	19 Uhr, Wortgottesdienst
10.12.	2. Adventsontag – Hl. Messe , Kinderkirche, Pakete für Gefangene

Für unseren Barbarakorb in der Kirche bitten wir im November um Kaffee und Kakao, im Dezember um Nüsse und Schokolade. Herzlichen Dank!

Nikolaus-Aktion 2017. Di, 5. und Mi, 6. Dez., 16-20 Uhr. Wenn Sie, liebe Eltern, zuhause den Besuch des Nikolaus wünschen, dann melden Sie sich bitte bis Ende November bei Frau Hannelore Lenz, Tel. 05242/67378



Eingangstüren der Pfarrkirche in neuem Glanz

In einer Wiener Werkstätte wurden im Zuge der Außenrenovierung der Stadtpfarrkirche drei Eingangstüren restauriert - die hintere Tür zum Park hin wurde vor Ort von einem Restaurierungsteam bearbeitet.

Im Vorfeld wurden bei der Untersuchung originale Farbschichten gefunden, die auch mit den Aussagen aus dem Pfarrarchiv übereinstimmen. Der dunkle in ein warmes schwarzbraun gehende Ton der Türoberfläche ist eindeutig von dem „Steinton“ der aufgesetzten Schnitzerei abgehoben.

Der Restaurator hat empfohlen, die heute Großteils ungeschützte und abgewetete Holzoberfläche mit einer Pflegschrift zu schützen und die



Zweifarbige in Anlehnung an die historischen Fassungsschichten und das angrenzende Steingewände zu erreichen, ohne den „Alterswert“ und das optische Erscheinungsbild der bewitterten Oberflächen aufzugeben. Das Ergebnis hat rundherum Zustimmung und Beifall geerntet.

TERMINE PFARRE MARIA HIMMELFAHRT

19.11.	Elisabethsonntag - 9.30 Uhr Cäcilien-gottesdienst der Stadtmusikkapelle
21.11.	19.30 Uhr, Gesprächsabend , Pfarrsaal: „Predigt hören ist nicht schwer, selber predigen dagegen...“, mit Dr. Anni Findl-Ludescher
23.11.	19.30 Uhr, Erstkommunion-Schulung mit Frau Gerti Hechl, Pfarrsaal
26.11.	Christkönig- und Cäcilien Sonntag - 9.30 Uhr, Gottesdienst mit dem Pfarrchor
28.11.	8 Uhr, letzte Laudes/Morgenlob , Pfarrkirche - ab Jänner wieder 19.30 Uhr Pfarr-Gemeinderatssitzung , Pfarrsaal
29.11.	15 Uhr, Adventkranzbinden Frauenrunde, Pfarrsaal
01.12.	8 Uhr, Hl. Messe , Pfarrkirche -anschließend Aussetzung und stille Anbetung, Pfarrsaal
02.12.	17 Uhr, Familien-Adventandacht , Veitskapelle, anschl. gemütlicher Ausklang im Pfarrsaal 19 Uhr, Rorate mit Adventkranzsegnung , Spitalskirche
03.12.	Erster Adventsontag - 9.30 Uhr, Rorate mit Adventkranzsegnung , Pfarrkirche, musikalisch gestaltet vom Bezirksmusikbund Schwaz
06.12.	6 Uhr, Rorate , Pfarrkirche, anschl. Frühstück, Pfarrcafé
07.12.	19 Uhr, Rorate , Spitalskirche 19.30 Uhr, Frauenrunde , Pfarrsaal: Adventfeier
08.12.	Hochfest Maria Empfängnis - 9.30 Uhr, Rorate gestaltet von der Kolpingsfamilie, Pfarrkirche
09.12.	Nachmittag Waldadvent Jungschar und Ministranten
10.12.	2. Adventsontag - 9.30 Uhr, Rorate mit Ensemble „Einklang“, Pfarrkirche 19 Uhr, Candle Lightening , Pfarrkirche, vor dem Marienaltar - Gedenken vor allem für Kinder, die während Schwangerschaft, Geburt oder kurzer Lebenszeit verstorben sind
13.12.	6 Uhr, Rorate , Pfarrkirche, anschl. Frühstück, Pfarrcafé



Ehrenamtliche der Pfarre Maria Himmelfahrt wurden geehrt.

Dank und Anerkennung

Für langjährige ehrenamtliche Mitarbeit in der Pfarrgemeinde Maria Himmelfahrt.

Die Pfarrgemeinde lebt vom Einsatz vieler Menschen, ob jung oder alt, ob sie öffentlich sichtbar sind oder im Hintergrund wirken, ob sie viel Zeit investieren oder „zeitlich bescheidene“ Dienste übernehmen, ob sie es über viele Jahre tun oder für eine kurze Zeit eines Projekts. Ihnen allen gilt ein herzliches „Vergelt's Gott!“. In der hl. Messe am Kirchweihsonntag, 15. Oktober 2017,

wurden jene, die eine runde Zahl an Jahren im Dienst der Pfarrgemeinde stehen vor den Vorhang geholt. PastAss. Judith Junker-Anker, PastAss. Annette Kerber und Pfr. Martin Müller überreichten Ehrengeschenke an ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter: **für 10 Jahre (und mehr):** Genoveva Allram, Monika Förg, Liane Hedvicak, Andreas Hirzberger, Margit Plattner **für 20 Jahre:** Stefan Pegritz, Adi Stüger. Verhindert waren Ilona Jäger, Mechthild Berger, Maria Wallenta.

30 Jahre Pfarrbücherei St. Barbara

Am Sonntag, 19. November, um 10.30 Uhr begeht die Pfarrbücherei St. Barbara Schwaz ihr 30-jähriges Bestehen. Die Feier findet im Pfarrsaal statt, Speisen und Getränke stehen bereit. Unter anderem sorgt eine Märchenerzählerin ab 10.45 Uhr für Unterhaltung.



Gastvortrag: „Welche Zukunft hat die Religion?“



Der Hass auf Religionen nimmt immer mehr zu und viele Menschen wünschen sich schon eine Welt ganz ohne Religionen.

Ist das die Lösung für eine friedliche Welt? Der Herausforderung, diese und damit verbundene Fragen zu klären, hat sich Alfred Bohnert gestellt. Er wird auf seiner Vortragsreise am 26. November, um 18 Uhr im Königreichsaal in der Ar-

chengasse 36a in Schwaz zu Gast sein. Er lädt ein, bei diesem 30-minütigen Gastvortrag die eigene Bibel mitzubringen – egal, welche Übersetzung man zur Hand hat. Eintritt ist frei. Weiterer Termin: Sa, 2.12.2017 um 18.30 Uhr im Königreichsaal von Jehovas Zeugen

www.jw.org

Gottesdienste jeden Sa. um 18.30 Uhr, So um 10.30 Uhr (Türkisch), So. um 18 Uhr (auch in österr. Gebärdensprache) Königreichsaal der Zeugen Jehovas.



Weihnachtspakete für die Justizanstalt

Pfarrer Rudolf Theurl ruft auch heuer wieder zur Weihnachtspaketaktion für die Justizanstalt Innsbruck 2017 auf und hofft, dass viele mitmachen. Unterstützung haben bereits das Sozialamt Schwaz, Barbara Laden, verschiedene Schulen, Vereine, Familien, Einzelpersonen und die Schwazer Moschee zugesagt. Wer bei der Weihnachtspaketaktion mitmachen will, wird ersucht, die vorgefertigten Schachteln in der Pfarrkanzlei St. Barbara abzuholen und dort wieder abzugeben. In jede Schachtel kommen das Weihnachtsevangeliem und ein Bildnis der Weihnachtskrippe. Drei Dinge dürfen hineingelegt werden: originalverpackte Süßigkeiten, einfache Toilettenartikel sowie Rauchwaren. Alle dürfen kein abgelaufenes Datum tragen - Briefe und Bekleidungsstücke dürfen nicht beigelegt werden.

Letzter Termin ist der 2. Adventsonntag, 10. Dezember 2017, wo die Pakete in St. Barbara vor dem Gottesdienst, um 9.30 Uhr zu einer Pyramide aufgestapelt werden und eine Liste der Spender aufliegt. Die Auslieferung der Weihnachtspakete nach Innsbruck in die Justizanstalt erfolgt durch den Barbara-Sozial-Laden. Allen die mitmachen ein herzliches Vergelt's Gott!



Beim Martinsfest geht es um das Teilen.



STADTWERKE SCHWAZ

FESTNETZ
INTERNET
BASIC

ab € **19,50***

* 8/1 Mbit/s down/up, inkl. Wlan
auf Wunsch mit Glasfaser-Speed

STADTWERKE SCHWAZ
FERNSEHEN | INTERNET | TELEFON
Tel. 05242 6970 | www.schwaz.net

INTERNET
GLASFASER

ab € **22,50***

* 30/3 Mbit/s down/up, inkl. Wlan

STADTWERKE SCHWAZ
FERNSEHEN | INTERNET | TELEFON
Tel. 05242 6970 | www.schwaz.net



Wir bilden Lehrlinge (m/w) aus:

**Lehrberuf Elektrotechnik
Elektro- und Gebäudetechnik
Gebäudeleittechnik**

Sende deine Bewerbungsunterlagen bitte bis 28. Februar 2018 inklusive einer Kopie der Zeugnisse der 4. Klasse (Hauptschule oder Gymnasium) und des Halbjahres des laufenden Schuljahres entweder per Post oder e-mail an die Stadtwerke Schwaz GmbH, Hermine-Berghofer-Straße 31, 6130 Schwaz, info@stadtwerkesschwaz.at

Die Auswahl der Bewerbungen erfolgt auf Basis dieser Unterlagen, mittels Eignungstest und nach einem Schnuppertag in unserem Unternehmen. Die vierjährige Ausbildung beginnt am 1. August 2018, die Lehrlingsentschädigung beträgt lt. KV im 1. Lehrjahr 576,65 Euro brutto pro Monat. Die Lehre kann auch in der Form „Lehre und Matura“ absolviert werden.

Lesung

Die Stadtwerke Schwaz öffnen ihre Räumlichkeiten wieder für eine Lesung im Rahmen der Herbstlese des Literaturforums Schwaz.

Demian Lienhard, Stadtschreiber 2017, liest aus seinem Roman „Solange warten die Namen“. **Mi, 28.11.2017, 20 Uhr, Stadtwerke Schwaz**, Hermine-Berghofer-Straße 31. Demian Lienhard bewarb sich um das zweimonatige Aufenthaltsstipendium als Stadtschreiber von Schwaz und wurde von der Jury unter mehr als 80 Bewerberinnen und Bewerbern zum Schwazer Stadtschreiber 2017 gekürt. Der Roman mit dem Arbeitstitel „Solange warten die Namen“ spielt im Zürich der 1980er und 1990er Jahre. Die Ich-Erzählerin erzählt ihren Abstieg in die Heroinsucht und das Leben in der größten offenen Drogenszene Europas.



Serie

Ratt' mal wer zum Essen kommt

Über das WC entsorgte Speisereste und Fette führen zu Geruchsbelästigung und Rattenplagen. Sie verstopfen die Kanäle und verursachen so Folgekosten in Millionenhöhe!

Speisereste verstopfen die Kanäle und locken Ratten an.



Aber auch Hygieneartikel wie Tampons oder Windeln können die Kanalpumpwerke und Maschinen auf den Kläranlagen schwer beschädigen. Sie sind genauso wie Katzenstreu und andere Feststoffe über den Restmüll zu entsorgen. Öle, die Abflüsse und Kanäle verstopfen, finden im „Öli“ Platz, Speisereste sind im Biomüll oder am Kompost zu entsorgen. Die Initiative

„Denk KLObal, schütz' den Kanal!“ des Landes Tirol zeigt Spar-Tipps auf. Informationsmaterial dazu liegt am Gemeindeamt zur Mitnahme auf.

www.klobal.at ■ Anzeige



Hygieneartikel:

- Binden/Tampons/Windeln
- Wattestäbchen
- Slipenlagen
- Präservative
- Pflaster



Scharfe Gegenstände:

- Rasierklingen
- Spritzen



Speisereste:

- Essensreste
- Speiseöle, Frittierfett
- Verdorbenes Lebensmittel



Giftstoffe:

- Medikamente
- Pflanzenschutzmittel
- Pestizide
- Desinfektionsmittel
- Abflussreiniger





Die neue Wohnbauförderung unterstützt energiesparendes und umweltfreundliches Bauen und Sanieren. Foto: Energie Tirol/Florian Lechner

Ein neues Energieleitbild macht Schwaz zukunftssicher

Als lokalen Beitrag gegen den globalen Klimawandel hat der Gemeinderat im Oktober ein neues Energieleitbild beschlossen. Die Stadt Schwaz unterstützt damit die Bestrebungen und Zielsetzungen des Landes Tirol 2050 energieautonom.

Rund ein Jahr wurde am neuen Leitbild gearbeitet. Im Projektteam aus Umweltausschuss, Stadtbauamt, Stadtwerken, Stadtmarketing und Energie Tirol wurden zwei Workshops unter reger Beteiligung der Öffentlichkeit organisiert. Vertreter der heimischen Wirtschaft und Fachleute vom Tourismusverband, der Universi-

tät Innsbruck, Architekten usw. trugen damit zum Gelingen bei. Mit dem neuen Energieleitbild sollen nun konkrete Handlungen folgen. In den Abschnitten Bauen und Sanieren, Energie und Umwelt, Nachhaltiges Leben und Wirtschaften sowie Mobilität sind eine Vielzahl von Zielen, Strategien und Maßnahmen festgehalten.

Das Leitbild wird nun noch einer grafischen Gestaltung unterzogen und dann veröffentlicht. Denn nicht nur die lokale Wirtschaft und Industrie, sondern vor allem auch jeder Einzelne ist wichtiger Teil des notwendigen Wandels!

Wohnbauförderung neu

Energieeffizientes Bauen und Sanieren wird dreifach belohnt

Jeder Neubau und jede Sanierung bietet Chancen, moderne Energiestandards umzusetzen, altersgerechten und zeitgemäßen Wohnraum zu schaffen oder eine architektonische Aufwertung des Wohnraums vorzunehmen. Wichtig ist es, diese Möglichkeiten gezielt zu nutzen. Die Wohnbauförderung gibt dabei die Rahmenbedingungen vor. Die im Oktober beschlossenen Neuerungen der Förderungs-Richtlinien beinhalten die intensivierte Belohnung für energieeffizientes und verdichtetes Bauen und bergen damit weitere wichtige Beiträge zum leistbaren Wohnen. Unter anderem gibt es eine erhöhte Zusatzförderung für „en-

ergiesparende und umweltfreundliche Maßnahmen“

Bauherren und -Frauen, die sich in den Bereichen Energie und Energieversorgung, Schutz vor sommerlicher Überhitzung und Raumluftqualität, Baustoffe und Konstruktion sowie Planungs- und Qualitätssicherung bemühen, erhalten die höchste Förderung. Besonders hervorzuheben sind hier die höheren Anreize für Gebäude, die im klimaaktiv Gebäudestandard deklariert sind oder eine Passivhauszertifizierung durchgeführt haben.

Die einkommensunabhängige Sanierungsoffensive wird bis 31. Dezember 2018 verlängert. Die Landesförderung für Solarstromspeicher und intelligente



Richtig Heizen mit Holz sorgt für behagliche Wärme, ohne die Luft zu verpestern]

Richtig Heizen mit Holz

Damit in händisch beschickten Kamin- und Kachelöfen **nicht zu viele Rauchgase entstehen:**

→ Ausschließlich **unbehandeltes und trockenes Holz** verwenden. → **Umweltfreundliche Anzündhilfe** verwenden, Holzspäne darüber legen. → **Von oben anzünden und auf ausreichende Luftzufuhr achten.** → Für einen sicheren Betrieb den **Ofen regelmäßig warten.**

Einen Minifolder mit den wichtigsten Hinweisen erhalten Sie in der Rathausinfo.

Biosäcke für 2018 abholen

Für alle jene Häuser, in denen der Bioabfall mittels Säcken entsorgt wird, kann die Jahresmenge an Biosäcken ab Anfang Dezember in der Rathausinformation im Erdgeschoß des Rathauses abgeholt werden: **Mo-Do 8-12 und 13-17 Uhr, Fr 8-12 Uhr.**

In Häusern mit Biotonnen erhalten Sie Ihre Vorsammelsäcke beim Hausmeister bzw. jederzeit in der Rathausinformation. Die Müllsäcke für den Bergmüllbereich und die Gelben Säcke werden im Dezember zugestellt.

Steuerungen in Verbindung mit privaten Photovoltaik-Anlagen geht in die Verlängerung: Bis 31. Mai 2018 können wieder Förderanträge gestellt werden.

www.tirol.gv.at/wohnbauforderung



Seite der Fraktionen im Gemeinderat: Thema „Soziales Schwaz“

SPÖ Schwaz

Schwaz hat ein großes soziales Herz in der Vergangenheit bewiesen und das soll auch weiterhin so bleiben! Mehr denn je braucht es Ideen für die Zukunft, um das Miteinander in unserer Gesellschaft zu stärken. In den nächsten Jahren werden in Schwaz zusätzliche Plätze in unseren Altersheimen geschaffen, das Betreute Wohnen soll weiter ausgebaut und die mobilen Pflegedienste gestärkt werden. Es braucht mehr Kinderkrippen und Kindergartenplätze, um der Nachfrage vieler Familien nachzukommen. Ein besonders großes Thema wird die Ansiedelung von neuen Hausärztinnen und Hausärzten durch attraktive Praxisstandorte und Gemeinschaftspraxen. Nicht zu vergessen ist das Thema Wohnen für Jung und Alt, von Starter- bis hin zu betreuten Wohnungen. Besonders das Generationenwohnen soll in den nächsten Jahren weiter forciert werden. Als SPÖ machen wir uns für ein soziales Budget stark, das Menschen in schwierigen Situationen unter die Arme greift, unsere Einrichtungen und Vereine unterstützt und Raum für neue Entwicklungen lässt.

VP Schwaz

Die Menschlichkeit einer Gesellschaft zeigt sich daran, wie sie mit den Schwächsten ihrer Mitglieder umgeht - mit den Kranken, Alten, Armen, Fremden und Süchtigen.

Diesbezüglich wurde in den letzten Jahrzehnten in unserer Stadt ein dichtes Netz an sozialen Einrichtungen geschaffen, die in Not geratenen Mitbürgern mit Rat und Tat zur Seite stehen. Oftmals waren und sind wir in Schwaz mit unseren Initiativen und Einrichtungen dabei Tirolweit Vorreiter.

Dass dies so bleibt, dafür werden wir uns von der Schwazer Volkspartei auch künftig einsetzen. Neue Herausforderungen wie Überalterung, die steigende Anzahl an Demenz- und psychischen Erkrankungen, aber auch Fragen der Integration und des leistbaren Wohnens stellen uns dabei immer wieder vor neue, oft auch unerwartete Herausforderungen. Es ist uns wichtig, daher auch in Zukunft flexibel auf die Anforderungen zu reagieren und aktiv neue Formen der Betreuung und des Angebots zu entwickeln.

FPÖ Schwaz

Das Leben stellt uns immer wieder vor Herausforderungen: Krankheit, Unfall, Behinderung, Arbeitslosigkeit, Schicksalsschläge können jeden von uns treffen und auch im Älterwerden entwickeln sich alltägliche Herausforderungen oft zu unüberwindbaren Hindernissen. Dieses Wissen führt uns in eine umfassende Solidargemeinschaft. Die FPÖ ist in vielen Belangen das soziale Gewissen - z.B. auf kommunaler Ebene, wenn es um Themen wie Mindestsicherung und leistbares Wohnen geht. Mit den Schwazer 5-Euro-Wohnungen gilt unsere Gemeinde als Vorreiter in Österreich. Ein besonders wichtiges Signal ist auch die Freiwilligenarbeit in Vereinen, Pfarren und Seniorenheimen. Die Politik hat hier nach Kräften zu unterstützen und die Rahmenbedingungen zu fördern. Daneben führen wir immer wieder Benefizveranstaltungen für in Not geratene Österreicher und Familien durch. Im Hinblick auf die Grenzen unserer Belastbarkeit durch Zuwanderung und den Verdrängungswettbewerb am heimischen Arbeitsmarkt vertreten wir eine faire Sozialpolitik, die die eigenen Staatsbürger in den Vordergrund stellt und verantwortungsvoll in die Zukunft gerichtet ist.

IgLs

Die soziale Frage ist in den vergangenen Jahren eine umfangreichere geworden. Wir dürfen die Schwachen in der Gesellschaft nicht vergessen!

Wir IgLS setzen uns daher für folgende Forderungen ein, um eine bessere soziale Absicherung in der Gesellschaft zu erwirken:

- Höhere Mindestlöhne: 1700,- Euro
- Weitere Wohnprojekte für leistbares Wohnen
- Mobile Betreuungsangebote weiter ausbauen
- Mehr Einsatz für psychisch Kranke und Betroffene
- Städtisches Konzept zur Drogenprävention
- betreute Wohnformen und nachträgliche Lifteinbauten unterstützen

In der Stadt Schwaz gibt es zahlreiche Institutionen, die sich mit sozialen Fragen beschäftigen und Hilfe in Notsituationen gewährleisten.

Um Notsituationen zu vermeiden, braucht es mehr Prävention und Beratung, sowie einfache Abläufe.



Mit dem Sportpass der Region unterstützt die Stadt sportliche Betätigung von Kindern und Jugendlichen das ganze Jahr.

Sportpass 2017/2018

Auch heuer kann für **Kinder (6-15 Jahre)** und **Jugendliche (16-18 Jahre)** im Rathaus im Parterre bis 31.1.2018 der „Sportpass der Region Schwaz“ erworben werden. Ziel der teilnehmenden Regionsgemeinden ist es, den Kindern und Jugendlichen ganzjährig ein interessantes und preisgünstiges Sportangebot zur Verfügung zu stellen und damit Sport und Bewegung zu fördern. Es werden 2 Varianten angeboten (Angebot mit und ohne Schilifte). Mitzubringen bzw. anzugeben sind: ein aktuelles Porträtfoto (2,5 x 3,5 cm), Name, Adresse und Geburtsdatum des Kindes/Jugendlichen. Die Stadtgemeinde Schwaz gewährt eine zusätzliche Ermäßigung ab dem 2. Kind für Mehrkindfamilien. Voraussetzung: Hauptwohnsitz in Schwaz. Informationen zum Sportpass erhalten Sie in der Rathausinfo (6960-100) oder im Sportamt (6960-301). Die günstige Preisgestaltung ist möglich durch Zuschüsse der teilnehmenden Gemeinden, Preisnachlässe durch die Be-

treiber (Lifte, Bäder, ...) sowie Sponsoring durch die Stadtwerke Schwaz und die Raiffeisen Regionalbank Schwaz. Neuerungen 2017/18: der Kinderschibereich („Kinderland“) bei der Station Grafenast /Kellerjochbahn und eine Umgestaltung und Erweiterung der Pistenflächen sind zusätzliche Attraktionen.

Sportpasspakete 2017/2018

Variante A (mit Liften) Kosten: 140,- Euro Kinder/199,- Euro Jugendliche

Variante B (ohne Lifte) Kosten: 50,- Euro/80,- Euro Jugendliche

Schilifte: Kellerjochbahn (Kinder: Winter und Sommerbetrieb, Jugend Winterbetrieb); Burglift Stans, Schwannerlift Weerberg, Hüttegglift Weerberg

Eislaufplätze: Schwaz, Vomp. **Bäder:** Erlebnisbad Schwaz, Familienbad Stans, Badeseen Weißlahn Terfens. **Öffentlicher Verkehr:** Regiobus Schwaz und Umgebung im Freizeitverkehr.

TU Schwaz - Turnen

Ende Oktober fanden in Wien die Sportunion-Bundesmeisterschaften im Kunstturnen und Turn10 statt. 8 Jugendliche und ebenso viele Erwachsene der TU Sparkasse Schwaz nahmen daran teil. Bei den Jugendlichen konnte vor allem Emma Kupfner überzeugen. Sie turnte einen hervorragenden Turn10 Wettkampf und erreichte als Zweite einen Stockerlplatz. Bei den Erwachsenen gab



es Siege durch Carmen Mitterer, Andrea Danklmaier, Erich Walter, Herbert Olbrich und Adi Ohnesorge.



Nikolaus-Schauturnen

Nicht um Punkte und Stockerlplätze geht es beim Nikolaus-Schauturnen am So, 3. Dez. 2107, um 16 Uhr, Turnhalle des Bundesschulzentrum Schwaz Ost, Johannes Messner Weg 12. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren. Die TU Schwaz Turnen freut sich, viele Zuseher mit einem bunten und vielfältigen Programm zu überraschen und lädt herzlich ein, sich von kleinen und großen Turntalenten verzaubern zu lassen.

Baseball Schwaz Tigers

Die Sensation ist gelungen, die Tigers haben mit dem Spiel am 26. Oktober den Aufstieg in die Bundesliga (ABL) geschafft!



Tiroler Meisterschaft Rollstuhltennis

Die Tiroler Meisterschaften Rollstuhltennis 2017 wurden heuer an 2 Wochenenden in der Tennishalle Silberberg in Schwaz ausgetragen. Spannende Matches gab es bei den Einzelbewerben am 8. und 9. September 2017 zu sehen. Der Vorjahressieger Robert Troppacher wurde wieder Tiroler Meister im Einzel 2017.



Einladung zum **STADTFORUM**

Öffentliche Gemeindeversammlung

Montag, 20. November 2017, 19.30 Uhr
SZentrum Schwaz, Silbersaal

Ich stehe gemeinsam mit den ReferentInnen, GemeinderätInnen und MitarbeiterInnen für alle Fragen und Anliegen gerne zur Verfügung.

Es werden aktuelle Projekte präsentiert, unter anderem:

- Rodelweg Kellerjoch
- Altenwohnheim Knappenanger
- Waldkindergarten
- Funcourts Psennerstraße und Königfeld
- Kinderspielplatz Psennerstraße
- Straßenbau
- Winterdienst
- Wohnbau

Alle Bürgerinnen und Bürger lade ich dazu sehr herzlich ein!

Bürgermeister Dr. Hans Lintner



Foto: Walpoth

Das Regional-Altenwohnheim wird mit einem neuen Gebäude um 30 Betten erweitert.
Bild rechts: Der neue Rodelweg/Mountainbike-Weg zum Hecher-Haus wurde fertiggestellt.